

RG-KM

STIHL



2 - 17 Gebrauchsanleitung
17 - 33 Notice d'emploi
33 - 48 Istruzioni d'uso



Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort.....	2
2	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
3	Übersicht.....	2
4	Sicherheitshinweise.....	3
5	KombiWerkzeug einsatzbereit machen.....	6
6	KombiWerkzeug zusammenbauen.....	7
7	KombiWerkzeug prüfen.....	7
8	Mit dem KombiWerkzeug arbeiten.....	7
9	Nach dem Arbeiten.....	8
10	Transportieren.....	8
11	Aufbewahren.....	8
12	Reinigen.....	8
13	Warten.....	9
14	Reparieren.....	10
15	Technische Daten.....	10
16	Kombinationen mit KombiMotoren.....	11
17	Ersatzteile und Zubehör.....	11
18	Entsorgen.....	12
19	EU-Konformitätserklärung.....	12
20	UKCA-Konformitätserklärung.....	12
21	Anschriften.....	13
22	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	13

1 Vorwort

Liebe Kundin, lieber Kunde,

es freut uns, dass Sie sich für STIHL entschieden haben. Wir entwickeln und fertigen unsere Produkte in Spitzenqualität entsprechend der Bedürfnisse unserer Kunden. So entstehen Produkte mit hoher Zuverlässigkeit auch bei extremer Beanspruchung.

STIHL steht auch für Spitzenqualität beim Service. Unser Fachhandel gewährleistet kompetente Beratung und Einweisung sowie eine umfassende technische Betreuung.

STIHL bekennt sich ausdrücklich zu einem nachhaltigen und verantwortungsvollen Umgang mit der Natur. Diese Gebrauchsanleitung soll Sie unterstützen, Ihr STIHL Produkt über eine lange Lebensdauer sicher und umweltfreundlich einzusetzen.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem STIHL Produkt.

N. S. Stihl

Dr. Nikolas Stihl

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN UND AUFBEWAHREN.

2 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

2.1 Geltende Dokumente

Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.

- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Gebrauchsanleitung des verwendeten STIHL KombiMotors

2.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

! WARNUNG

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschaden führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

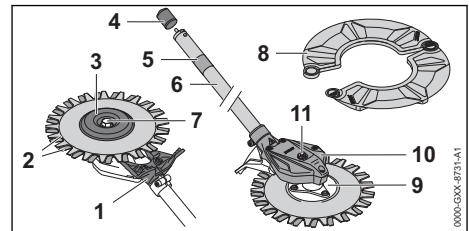
2.3 Symbole im Text



Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

3 Übersicht

3.1 KombiWerkzeug



1 Gerätestütze

Die Gerätestütze dient zum Ablegen des KombiWerkzeugs.

2 Messer

Die Messer schneiden Unkraut und Gras.

3 Laufsteller

Der Laufsteller deckt die Messeraufnahme ab.

4 Schutzkappe

Die Schutzkappe deckt das Ende des Schafts ab.

5 Markierung

Die Markierung definiert die Einschubtiefe des KombiWerkzeugs am KombiMotor.

6 Schaft

Der Schaft verbindet das KombiWerkzeug mit dem KombiMotor.

7 Schraube

Die Schraube befestigt den Laufsteller am KombiWerkzeug.

8 Transportschutz

Der Transportschutz schützt vor Kontakt mit den Messern.

9 Messeraufnahme


Die Messeraufnahme dient zum Befestigen der Messer.


10 Das Getriebegehäuse deckt das Getriebe ab.**11 Verschlusschraube**

Die Verschlusschraube verschließt die Öffnung für das STIHL Getriebefett.

3.2 Symbole


Die Symbole können auf dem KombiWerkzeug sein und bedeuten Folgendes:


 Dieses Symbol kennzeichnet die Öffnung für das STIHL Getriebefett.


 Schaft bis zur roten Markierung in die Kupplungsmuffe des KombiMotors schieben.

4 Sicherheitshinweise**4.1 Warnsymbole**

Die Warnsymbole auf dem KombiWerkzeug bedeuten Folgendes:

 Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.

 Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

 Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Schutzstiefel tragen.



Schutzhandschuhe tragen.



Sich bewegende Messer nicht berühren.



Sicherheitsabstand einhalten.



Heiße Oberfläche nicht berühren.

4.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das KombiWerkzeug STIHL RG-KM dient zusammen mit einem STIHL KombiMotor zum Entfernen von Unkraut und zum Mähen von Gras.

⚠️ WARNUNG

- Falls das KombiWerkzeug nicht bestimmungsgemäß verwendet wird, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ KombiWerkzeug so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ KombiMotor so verwenden, wie es in der Gebrauchsanleitung des STIHL KombiMotors beschrieben ist.



4.3 Anforderungen an den Benutzer**⚠️ WARNUNG**

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des KombiWerkzeugs nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.
- ▶ Falls das KombiWerkzeug an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.



- Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, das KombiWerkzeug zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des KombiWerkzeugs erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem KombiWerkzeug arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.4 Bekleidung und Ausstattung

▲ WARNUNG


- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.
-  ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.
- ▶ Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.
-  ▶ Einen Gehörschutz tragen.

- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden und Dunst entstehen. Eingeatmeter Staub und Dunst kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.
- ▶ Falls Staub aufgewirbelt wird oder Dunst entsteht: Eine Staubschutzmaske tragen.
- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im KombiWerkzeug verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.

- ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
 - ▶ Schals und Schmuck ablegen.
 - Während der Arbeit kann der Benutzer in Kontakt mit den Messern kommen. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
-  ▶ Schutzstiefel mit Stahlkappen tragen.
- ▶ Eine lange Hose aus widerstandsfähigem Material tragen.
 - Während der Reinigung oder Wartung kann der Benutzer in Kontakt mit den Messern kommen. Der Benutzer kann verletzt werden.
-  ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

4.5 Arbeitsbereich und Umgebung

▲ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des KombiWerkzeugs und hochgeschleudeter Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
-  ▶ Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 5 m um den Arbeitsbereich fernhalten.
- ▶ Einen Abstand von 3 m zu Gegenständen einhalten.
 - ▶ KombiWerkzeug nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - ▶ Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem KombiWerkzeug spielen können.

4.6 Sicherheitsgerechter Zustand

4.6.1 KombiWerkzeug

- Das KombiWerkzeug ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:
- Das KombiWerkzeug ist unbeschädigt.
 - Das KombiWerkzeug ist sauber.
 - Das KombiWerkzeug ist richtig angebaut.
 - Original STIHL Zubehör für dieses KombiWerkzeug ist angebaut.
 - Das Zubehör ist richtig angebaut.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Mit einem unbeschädigten KombiWerkzeug arbeiten.
 - ▶ Falls das KombiWerkzeug verschmutzt ist: KombiWerkzeug reinigen.
 - ▶ KombiWerkzeug nicht verändern.
 - ▶ Original STIHL Zubehör für dieses KombiWerkzeug anbauen.
 - ▶ Messer so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.6.2 Messer

Die Messer sind im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Die Messer und die Anbauteile sind unbeschädigt.
- Die Messer sind nicht verformt.
- Die Messer sind richtig angebaut.
- Die Messer sind gratfrei.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können sich Teile der Messer lösen und weggeschleudert werden. Personen können schwer verletzt werden
 - ▶ Mit unbeschädigten Messern und unbeschädigten Anbauteilen arbeiten.
 - ▶ Messer richtig schärfen.
 - ▶ Grate an den Schneidkanten mit einer Feile entfernen.
 - ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.7 Arbeiten

▲ WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.

- ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem KombiWerkzeug arbeiten.
- ▶ KombiWerkzeug alleine bedienen.
- ▶ KombiWerkzeuge bodennah führen.
- ▶ Auf Hindernisse achten.
- ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten.
- ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.

- Die sich bewegenden Messer können den Benutzer schneiden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.
 - ▶ Sich bewegende Messer nicht berühren.
 - ▶ Falls die Messer durch einen Gegenstand blockiert sind: KombiMotor abstellen. Erst dann den Gegenstand beseitigen.



- Falls sich das KombiWerkzeug während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann das KombiWerkzeug in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

- Während der Arbeit können Vibrationen durch das KombiWerkzeug entstehen.



- ▶ Handschuhe tragen.
- ▶ Arbeitspausen machen.
- ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Falls das sich drehende Messer auf einen harten Gegenstand trifft, können Funken entstehen. Funken können in leicht brennbarer Umgebung Brände auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren Umgebung arbeiten.
- Falls die Schnittleistung nachlässt oder das Schnittgut häufig eingeklemmt wird, können Gegenstände vermehrt hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.
 - ▶ Messer so schärfen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Wenn am KombiMotor nicht mehr Gas gegeben wird, bewegen sich die Messer noch kurze Zeit weiter. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Warten, bis die Messer sich nicht mehr bewegen.

▲ GEFAHR

- Falls in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen gearbeitet wird, können die Messer mit den spannungsführenden Leitungen in Kontakt kommen und diese beschädigen. Der Benutzer kann schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Nicht in der Umgebung von spannungsführenden Leitungen arbeiten.
 - ▶ Auch auf verdeckt liegende Leitungen achten.

4.8 Transportieren

▲ WARNUNG

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



- ▶ Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.

- Während des Transports kann das KombiWerkzeug umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Transportschutz anbauen.
 - ▶ KombiWerkzeug mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

4.9 Aufbewahren

▲ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des KombiWerkzeugs nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Transportschutz anbauen.
 - ▶ KombiWerkzeug außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Die metallische Bauteile des KombiWerkzeugs können durch Feuchtigkeit korrodieren. Das KombiWerkzeug kann beschädigt werden.
 - ▶ KombiWerkzeug sauber und trocken aufbewahren.

4.10 Reinigen, Warten und Reparieren

▲ WARNUNG

- Während der Arbeit kann das Getriebegehäuse heiß werden. Der Benutzer kann sich verbrennen.



- ▶ Heißes Getriebegehäuse nicht berühren.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können das KombiWerkzeug beschädigen. Falls das KombiWerkzeug nicht richtig gereinigt wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ KombiWerkzeug so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das KombiWerkzeug nicht richtig gewartet oder repariert wird, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ KombiWerkzeug nicht selbst reparieren.
 - ▶ Falls das KombiWerkzeug repariert werden muss: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
 - ▶ KombiWerkzeug so warten, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Während der Reinigung oder Wartung der Messer kann der Benutzer sich an scharfen Schneidkanten schneiden. Der Benutzer kann verletzt werden.




- ▶ Arbeitsschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

5 KombiWerkzeug einsatzbereit machen

5.1 KombiWerkzeug einsatzbereit machen

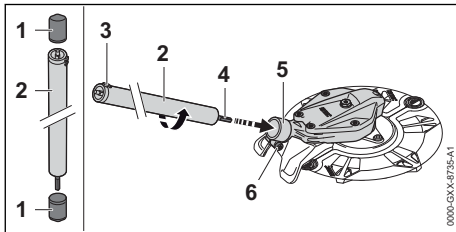
Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- ▶ Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - KombiWerkzeug, 4.6.1.
 - KombiMotor, wie es in der Gebrauchsanleitung des KombiMotors beschrieben ist.
- ▶ KombiWerkzeug reinigen, 12.1.
- ▶ Schaft mit dem Getriebegehäuse verbinden, 6.1.
- ▶ KombiWerkzeug an den KombiMotor anbauen, 6.2.1.

- ▶ Falls ein KombiMotor mit Rundumgriff verwendet wird: Schrittbegrenzer anbauen, wie es in der Gebrauchsanleitung des KombiMotors beschrieben ist.
- ▶ Tragsystem verwenden,  8.1.
- ▶ Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: KombiWerkzeug nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

6 KombiWerkzeug zusammenbauen

6.1 Schaft mit dem Getriebegehäuse verbinden

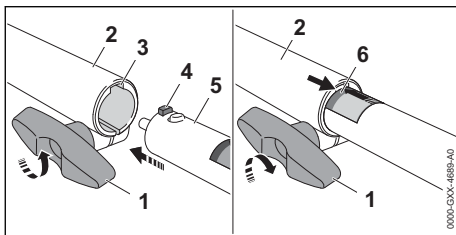


- ▶ Schutzkappen (1) von den beiden Enden des Schafts (2) abziehen.
- ▶ Schraube (6) lösen.
- ▶ Schaft (2) in das Getriebegehäuse (5) schieben und so lange drehen, bis die Getriebewelle (4) einrastet.
- ▶ Schraube (6) leicht anziehen.
- ▶ Schaft (2) so ausrichten, dass der Zapfen (3) nach oben zeigt.
- ▶ Schraube (6) fest anziehen.

Der Schaft muss nicht mehr abgebaut werden.

6.2 KombiWerkzeug anbauen und abbauen

6.2.1 KombiWerkzeug anbauen



- ▶ Knebelschraube (1) lösen.
- ▶ Zapfen (4) und Nut (3) auf gleiche Höhe bringen.
- ▶ Schaft (5) bis zum Anschlag in die Kupplungsmuffe (2) schieben.

Die rote Linie (6) ist bündig mit der Kupplungsmuffe (2).

- ▶ Knebelschraube (1) fest anziehen.

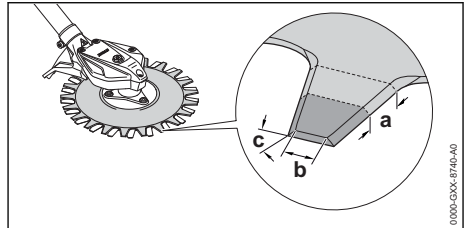
6.2.2 KombiWerkzeug abbauen





- ▶ Transportschutz anbauen.
- ▶ Knebelschraube am KombiMotor lösen.
- ▶ Schaft aus dem KombiMotor ziehen.

7 KombiWerkzeug prüfen

7.1 Messer prüfen

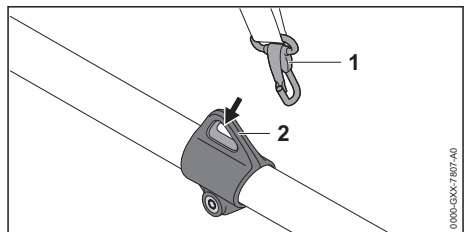
- ▶ KombiMotor ausschalten.



- ▶ Im Arbeitsbereich der Messer Folgendes messen:
 - Länge a
 - Breite b
 - Winkel c
- ▶ Maße vergleichen,  15.2.
- ▶ Falls die Mindestlänge unterschritten ist: Messer versetzen,  13.4.
- ▶ Falls die Mindestbreite unterschritten ist: Messer ersetzen,  13.3.
- ▶ Falls der Schärfwinkel nicht eingehalten ist: Messer schärfen,  13.5.
- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

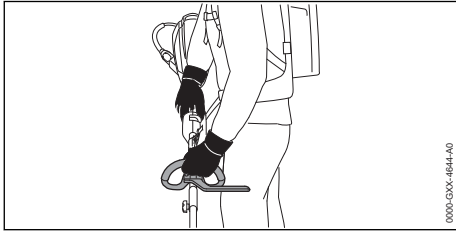
8 Mit dem KombiWerkzeug arbeiten

8.1 KombiWerkzeug halten und führen



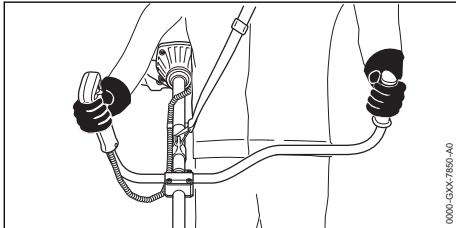
- ▶ Tragöse (2) des KombiMotors in den Karabinerhaken (1) des Tragsystems einhängen.

KombiMotor mit Rundumgriff



- ▶ KombiMotor mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.
- ▶ KombiMotor mit der linken Hand am Rundumgriff so festhalten, dass der Daumen den Rundumgriff umschließt.

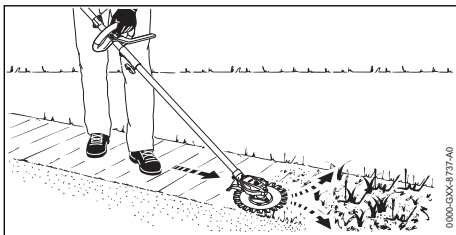
KombiMotor mit Zweihandgriff



- ▶ KombiMotor mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.
- ▶ KombiMotor mit der linken Hand am Handgriff so festhalten, dass der Daumen den Handgriff umschließt.

8.2 Unkraut entfernen und Gras mähen

Der Abstand der Messer vom Boden bestimmt die Schnitthöhe.



- ▶ KombiWerkzeug gleichmäßig hin und her bewegen.
- ▶ Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

9 Nach dem Arbeiten

9.1 Nach dem Arbeiten

- ▶ KombiMotor ausschalten.
- ▶ Falls das KombiWerkzeug nass ist: KombiWerkzeug trocknen lassen.
- ▶ KombiWerkzeug reinigen.
- ▶ Transportschutz anbauen.

10 Transportieren

10.1 KombiWerkzeug transportieren

- ▶ KombiMotor ausschalten.
- ▶ Transportschutz anbauen.

KombiWerkzeug tragen

- ▶ KombiWerkzeug mit einer Hand am Schaft tragen.

KombiWerkzeug in einem Fahrzeug transportieren

- ▶ KombiWerkzeug so sichern, dass das KombiWerkzeug nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

11 Aufbewahren

11.1 KombiWerkzeug aufbewahren

- ▶ KombiMotor ausschalten.
- ▶ Transportschutz anbauen.
- ▶ KombiWerkzeug so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das KombiWerkzeug kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Das KombiWerkzeug ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Das KombiWerkzeug ist sauber und trocken.

12 Reinigen

12.1 KombiWerkzeug reinigen

- ▶ KombiMotor ausschalten.
- ▶ Getriebegehäuse abkühlen lassen.
- ▶ KombiWerkzeug mit einem feuchten Tuch reinigen.

12.2 Messer reinigen

- ▶ KombiMotor ausschalten.
- ▶ Messer mit STIHL Harzlöser einsprühen.
- ▶ KombiMotor 5 Sekunden einschalten. Die Messer bewegen sich. Der STIHL Harzlöser verteilt sich gleichmäßig.

13 Warten

13.1 Wartungsintervalle

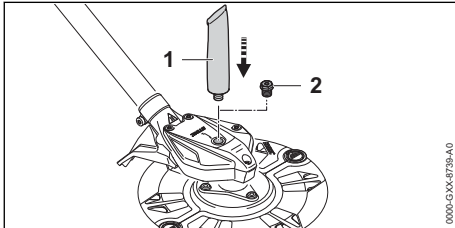
Wartungsintervalle sind abhängig von den Umgebungsbedingungen und den Arbeitsbedingungen. STIHL empfiehlt folgende Wartungsintervalle:

Alle 25 Betriebsstunden

- ▶ Getriebe schmieren.

13.2 Getriebe schmieren

- ▶ KombiMotor ausschalten.



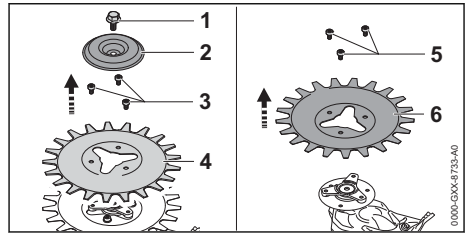
- ▶ Verschlusschraube (2) herausdrehen.
- ▶ Falls kein Fett an der Verschlusschraube (2) sichtbar ist:
 - ▶ Tube „STIHL Getriebefett“ (1) einschrauben.
 - ▶ 10 g STIHL Getriebefett in das Getriebegehäuse drücken.
 - ▶ Tube „STIHL Getriebefett“ (1) herausdrehen.
 - ▶ Verschlusschraube (2) eindrehen und fest anziehen.
 - ▶ KombiMotor 1 Minute lang einschalten. Das STIHL Getriebefett verteilt sich gleichmäßig.

13.3 Messer abbauen und anbauen

13.3.1 Messer abbauen

! WARNUNG

- Die Schneidkanten der Messer sind scharf. Der Benutzer kann sich schneiden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- ▶ KombiMotor ausschalten.

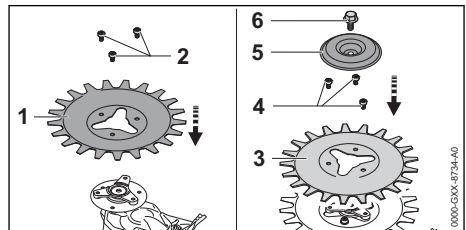


- ▶ Schraube (1) im Uhrzeigersinn herausdrehen.
- ▶ Laufeller (2) abnehmen.
- ▶ Schrauben (3) gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
- ▶ Messer (4) abnehmen.
- ▶ Schrauben (5) gegen den Uhrzeigersinn herausdrehen.
- ▶ Messer (6) abnehmen.

13.3.2 Messer anbauen

! WARNUNG

- Die Schneidkanten der Messer sind scharf. Der Benutzer kann sich schneiden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- ▶ KombiMotor ausschalten.



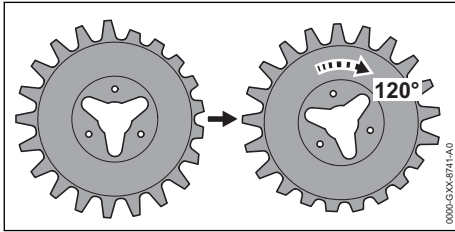
- ▶ Messer (1) einsetzen.
- ▶ Schrauben (2) im Uhrzeigersinn eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Messer (3) einsetzen.
- ▶ Schrauben (4) im Uhrzeigersinn eindrehen und fest anziehen.
- ▶ Laufeller (5) aufsetzen.
- ▶ Schraube (6) gegen den Uhrzeigersinn eindrehen und fest anziehen.

13.4 Messer versetzen

! WARNUNG

- Die Schneidkanten der Messer sind scharf. Der Benutzer kann sich schneiden.
 - ▶ Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.
- ▶ KombiMotor ausschalten.

- Messer abbauen.



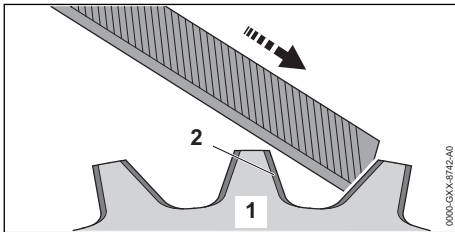
- Messer um 120° versetzt anbauen.
- Falls die Messer bereits zweimal versetzt wurden: Messer ersetzen.
- Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.


13.5 Messer schärfen

! WARNUNG

- Die Schneidkanten der Messer sind scharf. Der Benutzer kann sich schneiden.
 - Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen.

- KombiMotor ausschalten.
- Messer abbauen.



- Schneidkante (2) mit einer STIHL Flachfeile mit einer Vorwärtsbewegung schärfen. Dabei den Schärfwinkel beachten,  15.2.
- Andere Schneidkanten schärfen.
- Messer anbauen.
- Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

14 Reparieren

14.1 KombiWerkzeug reparieren

Der Benutzer kann das KombiWerkzeug nicht selbst reparieren.

- Falls das KombiWerkzeug beschädigt ist: KombiWerkzeug nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

15 Technische Daten

15.1 KombiWerkzeug STIHL RG-KM

- Gewicht mit Messer: 2,5 kg

15.2 Messer

- Stärke: 1,25 mm
- Mindestbreite (Zahn): 5 mm
- Mindestlänge (Zahn): 10 mm
- Schärfwinkel: 45°

15.3 Schallwerte und Vibrationswerte

Der K-Wert für die Schalldruckpegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Schalleistungspegel beträgt 2 dB(A). Der K-Wert für die Vibrationswerte beträgt 2 m/s².

RG-KM zusammen mit KM 94 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 93 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 107 dB(A)
- Vibrationswert $a_{hv,eq}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 6,1 m/s²
 - Rundumgriff: 5,9 m/s²

RG-KM zusammen mit KM 111 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 96 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 108 dB(A)
- Vibrationswert $a_{hv,eq}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 5,4 m/s²
 - Rundumgriff: 5,8 m/s²

RG-KM zusammen mit KM 131

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 98 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 109 dB(A)
- Vibrationswert $a_{hv,eq}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 4,5 m/s²
 - linker Handgriff: 5,0 m/s²

RG-KM zusammen mit KM 131 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 98 dB(A)

- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 109 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 5,6 m/s²
 - Rundumgriff: 6,1 m/s²

RG-KM zusammen mit KMA 130 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 84 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 94 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 4,1 m/s²
 - Rundumgriff: 4,4 m/s²

RG-KM zusammen mit KMA 135 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 80,5 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 92,8 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 3,7 m/s²
 - Rundumgriff: 4,3 m/s²

RG-KM zusammen mit KMA 80.0 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 81 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 94 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 3,2 m/s²
 - Rundumgriff: 4,7 m/s²

RG-KM zusammen mit KMA 120.0 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 81 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 94 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 3,1 m/s²
 - Rundumgriff: 4,6 m/s²

RG-KM zusammen mit KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 80 dB(A)

- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 92 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 4,4 m/s²
 - Rundumgriff: 6,5 m/s²

RG-KM zusammen mit KMA 200.0 R

- Schalldruckpegel L_{peq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 81 dB(A)
- Schallleistungspegel L_{weq} gemessen auf reflektierendem Boden nach ISO 22868: 94 dB(A)
- Vibrationswert $a_{\text{hv,eq}}$ gemessen nach ISO 22867
 - Bedienungsgriff: 4,3 m/s²
 - Rundumgriff: 6,7 m/s²

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

15.4 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.


Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

16 Kombinationen mit Kombi-Motoren**16.1 STIHL RG-KM**

Das KombiWerkzeug darf an folgende KombiMotoren angebaut werden:

- STIHL KM 94 R
- STIHL KM 111 R
- STIHL KM 131
- STIHL KM 131 R
- STIHL KMA 130 R
- STIHL KMA 135 R
- STIHL KMA 80.0 R
- STIHL KMA 120.0 R
- STIHL KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B
- STIHL KMA 200.0 R

17 Ersatzteile und Zubehör**17.1 Ersatzteile und Zubehör**

STIHL  Diese Symbole kennzeichnen original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

18 Entsorgen

18.1 KombiWerkzeug entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

19 EU-Konformitätserklärung

19.1 KombiWerkzeug STIHL RG-KM

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: KombiWerkzeug Unkrautentferner
- Maschinenkategorie: Gastrimmer, Freischneider
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: RG-KM
- Serienidentifizierung: 4180

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinie 2006/42/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist:

EN ISO 12100 (in Verbindung mit den genannten KM-Geräten).

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in Verbindung mit KMA 130 R).

EN ISO 12100, EN 60335-1 unter Berücksichtigung von EN 50636-2-91, EN 62841-1 und IEC 62841-4-4 (in Verbindung mit KMA 135 R).

EN ISO 12100, EN 62841-1 unter Berücksichtigung von IEC 62841-4-4, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in Verbindung mit KMA 80.0 R, KMA 120.0 R, KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B, KMA 200.0 R).

Die Technischen Unterlagen sind bei der Produktzulassung der AND-REAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr ist auf dem KombiWerkzeug angegeben.

Waiblingen, 01.08.2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

20 UKCA-Konformitätserklärung

20.1 KombiWerkzeug STIHL RG-KM

**UK
CA**

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

- Bauart: KombiWerkzeug Unkrautentferner
- Maschinenkategorie: Gastrimmer, Freischneider
- Fabrikmarke: STIHL
- Typ: RG-KM
- Serienidentifizierung: 4180

den einschlägigen Bestimmungen der UK-Verordnung Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist:

EN ISO 12100 (in Verbindung mit den genannten KM-Geräten).

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in Verbindung mit KMA 130 R).

EN ISO 12100, EN 60335-1 unter Berücksichtigung von EN 50636-2-91, EN 62841-1 und IEC 62841-4-4 (in Verbindung mit KMA 135 R).

EN ISO 12100, EN 62841-1 unter Berücksichtigung von IEC 62841-4-4, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in Verbindung mit KMA 80.0 R, KMA 120.0 R, KMA 200.0 R).

Die Technischen Unterlagen sind bei der ANDREAS STIHL AG & Co. KG aufbewahrt.

Das Baujahr ist auf dem KombiWerkzeug angegeben.

Waiblingen, 11.04.2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

21 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

22 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

22.1 Einleitung

Dieses Kapitel gibt die in der Norm EN/IEC 62841 für handgeführte motorbetriebene Elektrowerkzeuge vorformulierten, allgemeinen Sicherheitshinweise wieder.

STIHL muss diese Texte abdrucken.

Die unter "Elektrische Sicherheit" angegebenen Sicherheitshinweise zur Vermeidung eines elektrischen Schlags sind für STIHL Akku-Produkte nicht anwendbar.



WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Bilderungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

22.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

22.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker**

- darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen.** Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- b) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
 - c) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - d) **Zweckentfremden Sie die Anschlussleitung nicht. Verwenden Sie die Anschlussleitung niemals zum Tragen, Ziehen oder um den Stecker des Elektrowerkzeugs herauszuziehen. Halten Sie die Anschlussleitung fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Teilen.** Beschädigte oder verwickelte Anschlussleitungen erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - e) **Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungsleitungen, die auch für den Außenbereich geeignet sind.** Die Anwendung einer für den Außenbereich geeigneten Verlängerungsleitung verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
 - f) **Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeugs in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter.** Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
 - d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
 - g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
 - h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

22.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art

22.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das

- sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
 - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
 - e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
 - f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
 - g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
 - h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.
- fahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
 - c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
 - d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
 - e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
 - f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
 - g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

22.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akku geeignet ist, besteht Brandge-

22.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

22.8 Sicherheitshinweise für Grastrimmer, Freischneider und Freischneider mit Sägeblatt

- a) **Verwenden Sie die Maschine nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewitter.** Dies reduziert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.
- b) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich nach Wildtieren.** Wildtiere können durch die laufende Maschine verletzt werden.
- c) **Untersuchen Sie den Arbeitsbereich gründlich und entfernen Sie alle Steine, Stöcke, Drähte, Knochen und andere Fremdkörper.** Herausgeschleuderte Teile können zu Verletzungen führen.
- d) **Kontrollieren Sie vor dem Gebrauch der Maschinen immer, ob das Schneidwerkzeug oder Sägeblatt und die Schneid- oder Sägeeinheit nicht beschädigt sind.** Beschädigte Teile erhöhen das Verletzungsrisiko.
- e) **Befolgen Sie die Anweisungen für das Wechseln der Einsatzwerkzeuge.** Unsachgemäß angezogene Sägeblattmutter oder -schrauben können entweder das Sägeblatt beschädigen oder dazu führen, dass es sich löst.
- f) **Die Bemessungsdrehzahl des Schneidwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf der Maschine angegebene Höchstdrehzahl.** Schneidwerkzeuge, die sich schneller als mit ihrer Bemessungsdrehzahl drehen, können zerbrechen und umherfliegen.
- g) **Tragen Sie Augen-, Kopfschutz und Schutzhandschuhe.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung wird Verletzungen durch herumfliegende Teile oder durch zufälligen Kontakt mit dem Schneidfaden oder dem Sägeblatt verringern.
- h) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.
- i) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer Sicherheitsschuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung beim Kontakt mit dem rotierenden Schneidfaden oder Sägeblatt.
- j) **Tragen Sie beim Betrieb der Maschine immer lange Hosen.** Bloße Haut erhöht die Wahrscheinlichkeit von Verletzungen durch herausgeschleuderte Objekte.
- k) **Halten Sie Umstehende beim Betrieb der Maschine fern.** Herausgeschleuderte Teile können zu ernsthaften Verletzungen führen.
- l) **Verwenden Sie immer beide Hände beim Betrieb der Maschine.** Halten Sie die Maschine mit beiden Händen, um einen Verlust der Kontrolle zu vermeiden.
- m) **Halten Sie die Maschine nur an den isolierten Griffflächen, weil der Schneidfaden oder das Sägeblatt verborgene Stromleitungen oder das eigene Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt des Schneidfadens oder des Sägeblatts mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- n) **Achten Sie immer auf festen Stand und benutzen Sie die Maschine nur, wenn Sie auf dem Boden stehen.** Rutschiger Untergrund oder instabile Standflächen können zum Verlust des Gleichgewichts oder zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.
- o) **Betreiben Sie die Maschine nicht auf übermäßig steilen Hängen.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- p) **Achten Sie beim Arbeiten an Abhängen auf einen sicheren Stand; arbeiten Sie immer quer zum Abhang, niemals aufwärts oder abwärts, und seien Sie extrem vorsichtig beim Ändern der Arbeitsrichtung.** Damit wird das Risiko vermindert, die Kontrolle zu verlieren, auszurutschen und hinzufallen, was zu Verletzungen führen könnte.
- q) **Halten Sie beim Arbeiten alle Körperteile vom Schneidfaden oder Sägeblatt fern. Bevor Sie die Maschine einschalten, stellen Sie sicher, dass der Schneidfaden oder das Sägeblatt nichts berührt.** Ein Augenblick der Unachtsamkeit beim Betrieb der Maschine kann zu Verletzungen bei Ihnen oder anderen führen.
- r) **Betreiben Sie die Maschine nicht über Tailenhöhe.** Dies hilft einen unbeabsichtigten Kontakt mit dem Schneidfaden oder Sägeblatt zu vermeiden und ermöglicht eine bessere Kontrolle der Maschine in unerwarteten Situationen.

- | | | |
|----|---|----|
| s) | Seien Sie beim Schneiden von Gestrüpp und Gehölz, das unter Spannung steht, auf dessen Zurückfedern gefasst. Beim Entspannen der Holzfasern können Gestrüpp oder Gehölz den Benutzer treffen und/oder die Maschine außer Kontrolle bringen. | 24 |
| t) | Seien Sie besonders vorsichtig beim Schneiden von Unterholz und jungen Bäumen. Das dünne Material kann sich im Sägeblatt verfangen und auf Sie schlagen oder Sie aus dem Gleichgewicht bringen. | 26 |
| u) | Halten Sie die Maschine unter Kontrolle und berühren Sie keine Sägeblätter oder andere gefährliche Teile, während diese sich noch bewegen. Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch sich bewegende Teile. | 26 |
| v) | Tragen Sie die Maschine ausgeschaltet und von Ihrem Körper abgewandt. Eine sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem rotierenden Sägeblatt. | 26 |
| w) | Bei Transport oder Lagerung der Maschine setzen Sie immer die Schutzkappe auf das Metallsägeblatt. Sachgemäße Handhabung der Maschine verringert die Wahrscheinlichkeit eines zufälligen Kontakts mit dem Sägeblatt. | 27 |
| x) | Verwenden Sie nur Ersatzfäden, -schneidköpfe und sägeblätter nach Vorgabe des Herstellers. Falsche Ersatzteile können die Gefahr von Bruch und Verletzung erhöhen. | 27 |
| y) | Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet und der Akku entfernt ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder die Maschine warten. Ein unerwarteter Betrieb der Maschine beim Entfernen von eingeklemmten Material kann zu ernsthaften Verletzungen führen. | 28 |
- | | | |
|----|--|----|
| 12 | Nettoyage..... | 24 |
| 13 | Maintenance..... | 25 |
| 14 | Réparation..... | 26 |
| 15 | Caractéristiques techniques..... | 26 |
| 16 | Combinaisons avec des moteurs Combi-Système..... | 27 |
| 17 | Pièces de rechange et accessoires..... | 28 |
| 18 | Mise au rebut..... | 28 |
| 19 | Déclaration de conformité UE..... | 28 |
| 20 | Déclaration de conformité UKCA..... | 28 |
| 21 | Adresses..... | 29 |
| 22 | Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs..... | 29 |

1 Préface

Chère cliente, cher client,

Nous vous remercions d'avoir choisi un produit STIHL. Dans le développement et la fabrication de nos produits, nous mettons tout en œuvre pour garantir une excellente qualité répondant aux besoins de nos clients. Nos produits se distinguent par une grande fiabilité, même en cas de sollicitations extrêmes.

STIHL garantit également la plus haute qualité au niveau du service après-vente. Nos revendeurs spécialisés fournissent des conseils compétents, aident nos clients à se familiariser avec nos produits et assurent une assistance technique complète.

STIHL se déclare résolument en faveur d'un développement durable et d'une gestion responsable de la nature. La présente Notice d'emploi vous aidera à utiliser votre produit STIHL en toute sécurité et dans le respect de l'environnement, pendant toute sa longue durée de vie.

Nous vous remercions de votre confiance et vous souhaitons beaucoup de plaisir avec votre produit STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANT ! LIRE CETTE NOTICE AVANT D'UTILISER CE PRODUIT ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

Table des matières

1	Préface.....	17
2	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	18
3	Vue d'ensemble.....	18
4	Prescriptions de sécurité.....	18
5	Préparatifs avant l'utilisation de l'outil CombiSystème.....	22
6	Assemblage de l'outil CombiSystème.....	23
7	Contrôle de l'outil CombiSystème.....	23
8	Travail avec l'outil CombiSystème.....	23
9	Après le travail.....	24
10	Transport.....	24
11	Rangement.....	24

2 Informations concernant la présente Notice d'emploi

2.1 Documents applicables

Les prescriptions de sécurité locales doivent être respectées.

- ▶ En plus de la présente Notice d'emploi, il faut lire, bien comprendre et conserver les documents suivants :
 - Notice d'emploi du moteur CombiSystème STIHL utilisé

2.2 Marquage des avertissements dans le texte



AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
 - ▶ Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

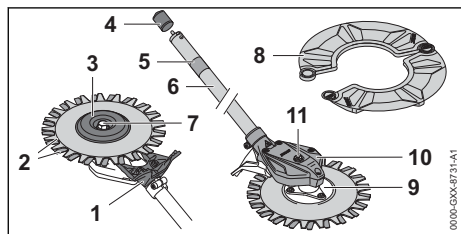
2.3 Symboles employés dans le texte



Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

3 Vue d'ensemble

3.1 Outil CombiSystème



1 Patte d'appui

La patte d'appui permet de poser l'outil CombiSystème sur le sol.

2 Couteaux

Les couteaux coupent l'herbe et la mauvaise herbe.

3 Bol glisseur

Le bol glisseur recouvre le support des couteaux.

4 Capuchon de protection

Le capuchon de protection recouvre l'extrémité du tube.

5 Marque

La marque définit la profondeur d'introduction de l'outil CombiSystème dans le moteur CombiSystème.

6 Tube

Le tube relie l'outil CombiSystème avec le moteur CombiSystème.

7 Vis

La vis fixe le bol glisseur sur l'outil CombiSystème.

8 Protecteur de transport

Le protecteur de transport protège contre le risque de contact avec les couteaux.

9 Support de couteaux

Le support sert à la fixation des couteaux.

10 Le carter de réducteur recouvre le réducteur.

11 Bouchon fileté

Le bouchon fileté obture l'orifice d'introduction de la graisse à réducteur STIHL.

3.2 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur l'outil CombiSystème ont les significations suivantes :



Ce symbole repère l'orifice d'introduction de la graisse à réducteur STIHL.



Pousser le tube dans le manchon d'accouplement du moteur CombiSystème, jusqu'à la marque rouge.

4 Prescriptions de sécurité

4.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur l'outil CombiSystème ont les significations suivantes :



Respecter les Prescriptions de sécurité et les mesures à prendre.



Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.



Porter des lunettes de protection et une protection auditive.



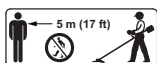
Porter des chaussures de protection.



Porter des gants de protection.



Ne pas toucher aux couteaux en mouvement.



Respecter la distance de sécurité indiquée.



Ne pas toucher aux pièces très chaudes.

4.2 Utilisation conforme à la destination prévue

En combinaison avec un moteur CombiSystème STIHL, l'outil CombiSystème RG-KM sert au désherbage et au fauchage de l'herbe.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'outil CombiSystème n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser l'outil CombiSystème comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ Utiliser le moteur CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi du moteur CombiSystème STIHL.

4.3 Exigences posées à l'utilisateur

▲ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers de l'outil CombiSystème. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



- ▶ Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

- ▶ Si l'on confie l'outil CombiSystème à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.

- ▶ S'assurer que l'utilisateur remplit les conditions suivantes :
 - L'utilisateur est reposé.
 - L'utilisateur dispose de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise pour être capable de manipuler correctement l'outil CombiSystème et de travailler avec l'outil CombiSystème. Si l'utilisateur ne dispose pas de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise, il ne doit travailler avec cet équipement que sous la surveillance d'une personne responsable ou après avoir reçu, de cette personne responsable, toutes les instructions nécessaires.
 - L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers de l'outil CombiSystème.
 - L'utilisateur est majeur ou bien l'utilisateur faisant un apprentissage professionnel travaille sous la surveillance d'un instructeur conformément aux dispositions nationales applicables.
 - Avant de travailler pour la première fois avec l'outil CombiSystème, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
 - L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4.4 Vêtements et équipement

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Les lunettes de protection appropriées disponibles dans le commerce sont certifiées conformément à la norme EN 166 ou aux dispositions nationales en vigueur et portent le marquage correspondant.
 - ▶ Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Le travail avec cette machine est bruyant. Le bruit peut causer des lésions de l'ouïe.
 - ▶ Porter une protection auditive.
- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière et produire un dégagement de

vapeurs. La poussière et les vapeurs inhalées peuvent nuire aux voies respiratoires et déclencher des réactions allergiques.

- ▶ En cas de dégagement de poussière ou de vapeurs : porter un masque antipoussière.
- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou l'outil CombiSystème. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.
 - ▶ Porter des vêtements ajustés.
 - ▶ Ne pas porter d'écharpe, ni de bijoux.
- Au cours du travail, l'utilisateur peut entrer en contact avec les couteaux. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.



- ▶ Porter des chaussures de sécurité avec coquille d'acier.

- ▶ Porter un pantalon long en tissu résistant.
- Au cours du nettoyage ou de la maintenance, l'utilisateur peut entrer en contact avec les couteaux. L'utilisateur risque d'être blessé.



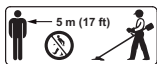
- ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.

- S'il ne porte pas les chaussures appropriées, l'utilisateur risque de glisser. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Porter des chaussures fermées et robustes, à semelle crantée antidérapante.

4.5 Aire de travail et voisinage

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de l'outil CombiSystème et des objets soulevés et projetés par cet outil. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés, et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux respectent une distance de sécurité de 5 m tout autour de l'aire de travail.

- ▶ Toujours respecter une distance de 3 m par rapport à tout objet.
- ▶ Ne pas laisser l'outil CombiSystème sans surveillance.
- ▶ Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec l'outil CombiSystème.

4.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

4.6.1 Outil CombiSystème

L'outil CombiSystème se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- L'outil CombiSystème ne présente aucun endommagement.
- L'outil CombiSystème est propre.
- L'outil CombiSystème est monté correctement.
- Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à cet outil CombiSystème.
- Les accessoires sont montés correctement.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne travailler qu'avec un outil CombiSystème qui ne présente aucun endommagement.
 - ▶ Si l'outil CombiSystème est encrassé : nettoyer l'outil CombiSystème.
 - ▶ N'apporter aucune modification à l'outil CombiSystème.
 - ▶ Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à cet outil CombiSystème.
 - ▶ Monter les couteaux comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
 - ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
 - ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

4.6.2 Couteaux

Les couteaux se trouvent en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Les couteaux et les pièces de fixation ne présentent aucun endommagement.
- Les couteaux ne sont pas déformés.
- Les couteaux sont montés correctement.
- Les couteaux ne présentent pas de morfil.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des parties des couteaux se détachent et soient proje-

tées au loin. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.

- ▶ Ne travailler qu'avec des couteaux qui ne présente aucun endommagement et avec des pièces de fixation qui ne présentent aucun endommagement.
- ▶ Affûter correctement les couteaux.
- ▶ Ébavurer les tranchants à l'aide d'une lime.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4.7 Utilisation

▲ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, l'utilisateur ne peut plus travailler avec la concentration nécessaire. L'utilisateur risque alors de trébucher, de tomber et de subir des blessures graves.
 - ▶ Travailler calmement et de façon réfléchie.
 - ▶ Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec l'outil CombiSystème.
 - ▶ L'outil CombiSystème ne doit être manié que par une seule personne.
 - ▶ Mener l'outil CombiSystème à proximité du sol.
 - ▶ Faire attention aux obstacles.
 - ▶ Travailler en se tenant debout sur le sol et veiller à ne pas risquer de perdre l'équilibre.
 - ▶ Si l'on constate des signes de fatigue : faire une pause.
- Les couteaux en mouvement risquent de couper l'utilisateur. L'utilisateur risque alors de subir des blessures graves.



- ▶ Ne pas toucher aux couteaux en mouvement.
- ▶ Si les couteaux sont bloqués par un objet quelconque : arrêter le moteur CombiSystème. Enlever seulement ensuite l'objet coincé.

- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel de l'outil CombiSystème, il est possible que l'outil CombiSystème ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Arrêter le travail et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, l'outil CombiSystème peut produire des vibrations.



- ▶ Porter des gants.

- ▶ Faire des pauses.

- ▶ Si l'on constate des symptômes qui pourraient signaler une perturbation de l'irrigation sanguine des mains : consulter un médecin.
- Si les couteaux en rotation heurtent un objet dur, cela peut produire des étincelles. À proximité de matières facilement inflammables, les étincelles peuvent causer des incendies. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables.
- Si le rendement de coupe baisse ou que l'herbe coupée reste souvent coincée entre les couteaux, cela augmente le risque de projection de débris. L'utilisateur risque d'être blessé.
 - ▶ Affûter les couteaux comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Lorsqu'on relâche la gâchette d'accélérateur du moteur CombiSystème, les couteaux fonctionnent encore pendant quelques instants. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Attendre que les couteaux soient arrêtés.

▲ DANGER

- Si l'on travaille dans le voisinage de câbles électriques sous tension, les couteaux risquent d'entrer en contact avec les câbles sous tension et de les endommager. L'utilisateur peut alors subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler dans le voisinage de câbles électriques sous tension.
 - ▶ Faire attention aux câbles posés sur le sol et dissimulés.

4.8 Transport

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



- ▶ Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Au cours du transport, l'outil CombiSystème risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être blessées.
 - ▶ Monter le protecteur de transport.

- ▶ Assurer l'outil CombiSystème avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

4.9 Rangement

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de l'outil CombiSystème. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.
 - ▶ Monter le protecteur de transport.
 - ▶ Conserver l'outil CombiSystème hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des éléments métalliques de l'outil CombiSystème. Cela risque d'endommager l'outil CombiSystème.
 - ▶ Conserver l'outil CombiSystème au propre et au sec.

4.10 Nettoyage, entretien et réparation

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, le carter de réducteur peut devenir très chaud. L'utilisateur risque de se brûler.



- ▶ Ne pas toucher au carter de réducteur très chaud.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager l'outil CombiSystème. Si l'outil CombiSystème n'est pas nettoyé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Nettoyer l'outil CombiSystème comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
- Si l'outil CombiSystème n'est pas entretenu ou réparé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas réparer soi-même l'outil CombiSystème.
 - ▶ Si une maintenance ou une réparation de l'outil CombiSystème s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

- ▶ Procéder à la maintenance de l'outil CombiSystème comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

- Lors du nettoyage ou de la maintenance des couteaux, l'utilisateur risque de se couper en entrant en contact avec les tranchants acérés. L'utilisateur risque d'être blessé.








- ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.

5 Préparatifs avant l'utilisation de l'outil CombiSystème

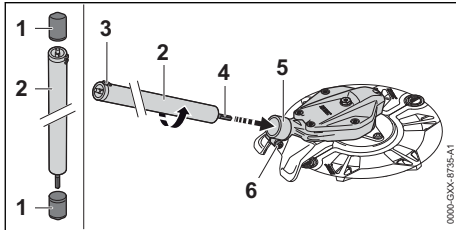
5.1 Préparatifs avant l'utilisation de l'outil CombiSystème

Chaque fois, avant de commencer le travail, il faut effectuer les opérations suivantes :

- ▶ S'assurer que les composants suivants se trouvent dans l'état impeccable requis pour la sécurité :
 - Outil CombiSystème,  4.6.1.
 - Moteur CombiSystème comme décrit dans la Notice d'emploi du moteur CombiSystème.
- ▶ Nettoyer l'outil CombiSystème,  12.1.
- ▶ Accoupler le tube avec le carter de réducteur,  6.1.
- ▶ Monter l'outil CombiSystème sur le moteur CombiSystème,  6.2.1.
- ▶ Si le moteur CombiSystème que l'on utilise est muni d'une poignée circulaire : monter la protection (pour garder la distance de sécurité entre l'outil de travail et les pieds et jambes de l'utilisateur) comme décrit dans la Notice d'emploi du moteur CombiSystème.
- ▶ Utiliser le système de portage,  8.1.
- ▶ Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser l'outil CombiSystème, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

6 Assemblage de l'outil CombiSystème

6.1 Accouplement du tube avec le carter de réducteur

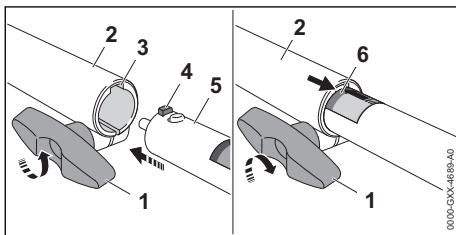


- ▶ Enlever les capuchons (1) des deux extrémités du tube (2).
- ▶ Desserrer la vis (6).
- ▶ Pousser le tube (2) dans le carter de réducteur (5) et le faire tourner jusqu'à ce que l'arbre du réducteur (4) s'encliquette.
- ▶ Serrer légèrement la vis (6).
- ▶ Positionner le tube (2) de telle sorte que le téton (3) soit orienté vers le haut.
- ▶ Serrer fermement la vis (6).

Le tube ne doit plus être démonté.

6.2 Montage et démontage de l'outil CombiSystème

6.2.1 Montage de l'outil CombiSystème



- ▶ Desserrer la vis à garrot (1).
 - ▶ Faire coïncider le téton (4) et la rainure (3).
 - ▶ Pousser le tube (5) à fond dans le manchon d'accouplement (2).
- La ligne rouge (6) doit affleurer avec le manchon d'accouplement (2).
- ▶ Serrer fermement la vis à garrot (1).

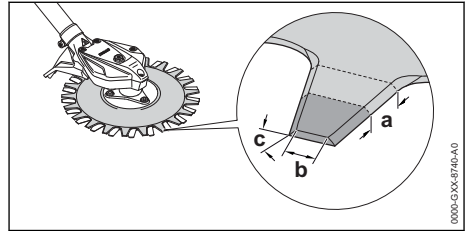
6.2.2 Démontage de l'outil CombiSystème

- ▶ Monter le protecteur de transport.
- ▶ Desserrer la vis à garrot du moteur CombiSystème.
- ▶ Extraire le tube du moteur CombiSystème.

7 Contrôle de l'outil CombiSystème

7.1 Contrôle des couteaux

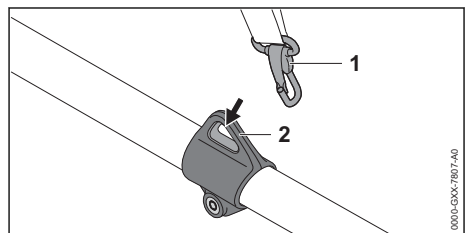
- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.



- ▶ Dans la zone de travail des couteaux, mesurer les cotes suivantes :
 - Longueur a
 - Largeur b
 - Angle c
- ▶ Comparer les cotes, ☞ 15.2.
- ▶ Si la cote est inférieure à la longueur minimale : décaler les couteaux l'un par rapport à l'autre, ☞ 13.4.
- ▶ Si la cote est inférieure à la largeur minimale : remplacer les couteaux, ☞ 13.3.
- ▶ Si l'angle d'affûtage n'est pas correct : affûter les couteaux, ☞ 13.5.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

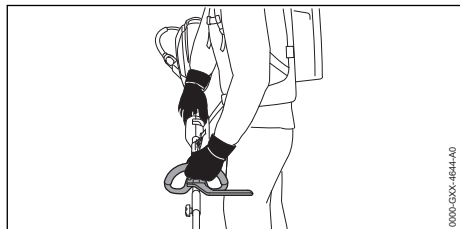
8 Travail avec l'outil CombiSystème

8.1 Prise en mains et utilisation de l'outil CombiSystème



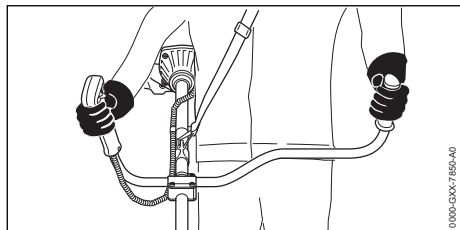
- ▶ Accrocher l'anneau de suspension (2) du moteur CombiSystème dans le mousqueton (1) du système de portage.

Moteur CombiSystème à poignée circulaire



- ▶ Tenir le moteur CombiSystème de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.
- ▶ Avec la main gauche, tenir le moteur CombiSystème par la poignée circulaire, en entourant la poignée circulaire avec le pouce.

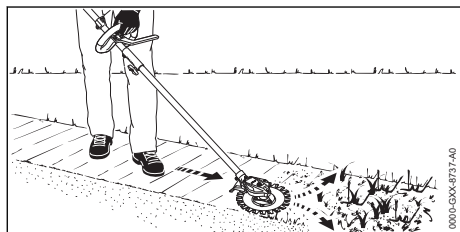
Moteur CombiSystème à guidon



- ▶ Tenir le moteur CombiSystème de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.
- ▶ Avec la main gauche, tenir le moteur CombiSystème par la poignée, en entourant la poignée avec le pouce.

8.2 Désherbage et fauchage de l'herbe

La distance des couteaux par rapport au sol détermine la hauteur de coupe.



- ▶ Mener l'outil CombiSystème en décrivant un mouvement de va-et-vient régulier.

- ▶ Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

9 Après le travail

9.1 Après le travail

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Si l'outil CombiSystème est mouillé : faire sécher l'outil CombiSystème.
- ▶ Nettoyer l'outil CombiSystème.
- ▶ Monter le protecteur de transport.

10 Transport

10.1 Transport de l'outil CombiSystème

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Monter le protecteur de transport.

Portage de l'outil CombiSystème

- ▶ Porter l'outil CombiSystème d'une main, par le tube.

Transport de l'outil CombiSystème dans un véhicule

- ▶ Assurer l'outil CombiSystème de telle sorte qu'il ne puisse pas se renverser ou se déplaçer.

11 Rangement

11.1 Rangement de l'outil CombiSystème

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Monter le protecteur de transport.
- ▶ Ranger l'outil CombiSystème de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - L'outil CombiSystème ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
 - L'outil CombiSystème se trouve hors de portée des enfants.
 - L'outil CombiSystème est propre et sec.

12 Nettoyage

12.1 Nettoyage de l'outil CombiSystème

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Laisser le carter de réducteur refroidir.
- ▶ Nettoyer l'outil CombiSystème avec un chiffon humide.

12.2 Nettoyage des couteaux

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Pulvériser sur les couteaux le produit STIHL dissolvant la résine.

- ▶ Faire fonctionner le moteur CombiSystème pendant 5 secondes. Les couteaux se mettent en mouvement. Le produit STIHL dissolvant la résine se répartit uniformément.

13 Maintenance

13.1 Intervalles de maintenance

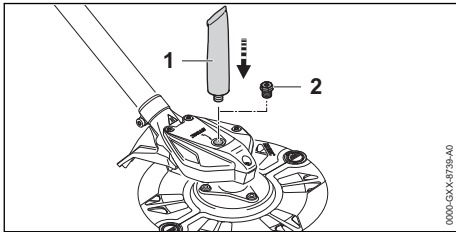
Les intervalles de maintenance dépendent des conditions ambiantes et des conditions de travail. STIHL recommande les intervalles de maintenance suivants :

Toutes les 25 heures de fonctionnement

- ▶ Graisser le réducteur.

13.2 Graisser le réducteur

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.



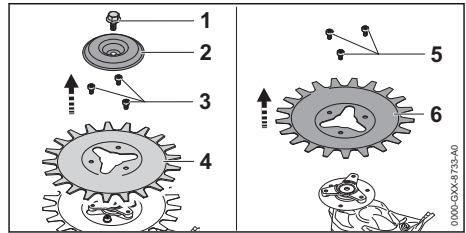
- ▶ Dévisser le bouchon fileté (2).
- ▶ Si aucune graisse n'est visible sur le bouchon fileté (2) :
 - ▶ Visser le « tube de graisse à réducteur STIHL » (1).
 - ▶ Injecter env. 10 g de graisse à réducteur dans le carter du réducteur.
 - ▶ Revisser le « tube de graisse à réducteur STIHL » (1).
 - ▶ Visser et serrer fermement le bouchon fileté (2).
 - ▶ Faire fonctionner le moteur CombiSystème pendant 1 minute. La graisse à réducteur STIHL se répartit uniformément.

13.3 Démontage et remontage de la lame

13.3.1 Démontage des couteaux



- Les tranchants des couteaux sont acérés. L'utilisateur risque de se couper.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.
- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.

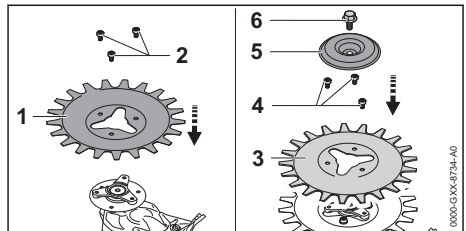


- ▶ Dévisser la vis (1) dans le sens des aiguilles d'une montre.
- ▶ Enlever le bol glisseur (2).
- ▶ Dévisser les vis (3) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- ▶ Enlever le couteau (4).
- ▶ Dévisser les vis (5) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.
- ▶ Enlever le couteau (6).

13.3.2 Montage des couteaux



- Les tranchants des couteaux sont acérés. L'utilisateur risque de se couper.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.
- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.



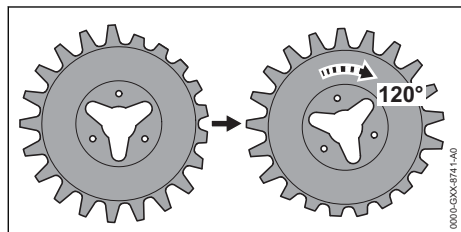
- ▶ Monter le couteau (1).
- ▶ Visser les vis (2) dans le sens des aiguilles d'une montre et les serrer fermement.
- ▶ Monter le couteau (3).
- ▶ Visser les vis (4) dans le sens des aiguilles d'une montre et les serrer fermement.
- ▶ Monter le bol glisseur (5).
- ▶ Visser la vis (6) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et la serrer fermement.

13.4 Décalage des couteaux



- Les tranchants des couteaux sont acérés. L'utilisateur risque de se couper.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.

- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Démonter les couteaux.



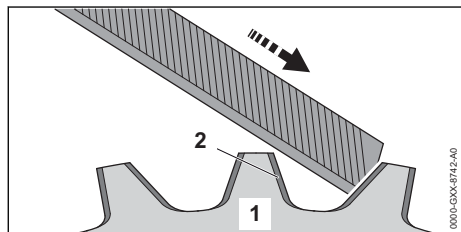
- ▶ Décaler les couteaux de 120°.
- ▶ Si les couteaux ont déjà été décalés deux fois : remplacer les couteaux.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

13.5 Affûtage des couteaux



AVERTISSEMENT

- Les tranchants des couteaux sont acérés. L'utilisateur risque de se couper.
 - ▶ Porter des gants de travail en matière résistante.
- ▶ Arrêter le moteur CombiSystème.
- ▶ Démonter les couteaux.



- ▶ Affûter le tranchant (2) avec une lime plate STIHL, en avançant. Respecter alors l'angle d'affûtage indiqué, 15.2.
- ▶ Affûter les autres tranchants.
- ▶ Monter les couteaux.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

14 Réparation

14.1 Réparation de l'outil CombiSystème

L'utilisateur ne peut pas réparer lui-même l'outil CombiSystème.

- ▶ Si l'outil CombiSystème est endommagé : ne pas utiliser l'outil CombiSystème, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

15 Caractéristiques techniques

15.1 Outil CombiSystème STIHL RG-KM

- Poids avec couteaux : 2,5 kg

15.2 Couteaux

- Épaisseur : 1,25 mm
- Largeur minimale (dent) : 5 mm
- Longueur minimale (dent) : 10 mm
- Angle d'affûtage : 45°

15.3 Niveaux sonores et taux de vibrations

La valeur K pour le niveau de pression sonore est de 2 dB(A). La valeur K pour le niveau de puissance acoustique est de 2 dB(A). La valeur K pour le taux de vibrations est de 2 m/s².

RG-KM avec KM 94 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 93 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 107 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 6,1 m/s²
 - Poignée circulaire : 5,9 m/s²

RG-KM avec KM 111 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 96 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 108 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 5,4 m/s²
 - Poignée circulaire : 5,8 m/s²

RG-KM avec KM 131

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 98 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 109 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 4,5 m/s²
 - Poignée gauche : 5,0 m/s²

RG-KM avec KM 131 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 98 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 109 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 5,6 m/s²
 - Poignée circulaire : 6,1 m/s²

RG-KM avec KMA 130 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 84 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 94 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 4,1 m/s²
 - Poignée circulaire : 4,4 m/s²

RG-KM avec KMA 135 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 80,5 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 92,8 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 3,7 m/s²
 - Poignée circulaire : 4,3 m/s²

RG-KM avec KMA 80.0 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 81 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 94 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 3,2 m/s²
 - Poignée circulaire : 4,7 m/s²

RG-KM avec KMA 120.0 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 81 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 94 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 3,1 m/s²
 - Poignée circulaire : 4,6 m/s²

RG-KM avec KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 80 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 92 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 4,4 m/s²
 - Poignée circulaire : 6,5 m/s²

RG-KM avec KMA 200.0 R

- Niveau de pression sonore L_{peq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 81 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{weq} mesuré sur un sol réfléchissant, suivant ISO 22868 : 94 dB(A)
- Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867
 - Poignée de commande : 4,3 m/s²
 - Poignée circulaire : 6,7 m/s²

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

15.4 REACH

REACH (enRegistration, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

16 Combinaisons avec des moteurs CombiSystème

16.1 STIHL RG-KM

Le montage de cet outil CombiSystème est autorisé sur les moteurs CombiSystème suivants :

- STIHL KM 94 R
- STIHL KM 111 R
- STIHL KM 131
- STIHL KM 131 R
- STIHL KMA 130 R
- STIHL KMA 135 R
- STIHL KMA 80.0 R
- STIHL KMA 120.0 R
- STIHL KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B
- STIHL KMA 200.0 R

17 Pièces de rechange et accessoires

17.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

18 Mise au rebut

18.1 Mise au rebut de l'outil CombiSystème

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

- ▶ Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- ▶ Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

19 Déclaration de conformité UE

19.1 Outil CombiSystème STIHL RG-KM

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant :

- Genre de produit : outil CombiSystème, outil de désherbage

- Catégorie de machines : coupe-herbes, débroussailluses
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : RG-KM
- Numéro d'identification de série : 4180

est conforme à toutes les prescriptions applicables de la directive 2006/42/CE et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication :

EN ISO 12100 (en combinaison avec les machines KM spécifiées).

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (en combinaison avec les machines KMA 130 R).

EN ISO 12100, EN 60335-1 compte tenu des normes EN 50636-2-91, EN 62841-1 et IEC 62841-4-4 (en combinaison avec la machine KMA 135 R).

EN ISO 12100, EN 62841-1 compte tenu des normes IEC 62841-4-4, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (en combinaison avec les machines KMA 80.0 R, KMA 120.0 R, KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B, KMA 200.0 R).

Conservation des documents techniques : ANDREAS STIHL AG & Co. KG Produktzulassung.

L'année de fabrication est indiquée sur l'outil CombiSystème.

Waiblingen, le 01/08/2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

P.O. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

20 Déclaration de conformité UKCA

20.1 Outil CombiSystème STIHL RG-KM

**UK
CA**

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant :

- Genre de produit : outil CombiSystème, outil de désherbage
- Catégorie de machines : coupe-herbes, débroussailleuses
- Marque de fabrique : STIHL
- Type : RG-KM
- Numéro d'identification de série : 4180

est conforme à toutes les prescriptions applicables du règlement UK Supply of Machinery (Safety) Regulations 2008 et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication :

EN ISO 12100 (en combinaison avec les machines KM spécifiées).

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (en combinaison avec les machines KMA 130 R).

EN ISO 12100, EN 60335-1 compte tenu des normes EN 50636-2-91, EN 62841-1 et IEC 62841-4-4 (en combinaison avec la machine KMA 135 R).

EN ISO 12100, EN 62841-1 compte tenu des normes IEC 62841-4-4, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (en combinaison avec les machines KMA 80.0 R, KMA 120.0 R, KMA 200.0 R).

Les documents techniques sont conservés par ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

L'année de fabrication est indiquée sur l'outil CombiSystème.

Waiblingen, le 11/04/2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

P.O. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

21 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13

0458-811-7521-B

64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

22 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

22.1 Introduction

Ce chapitre publie les prescriptions de sécurité générales formulées dans la norme EN/IEC 62841 pour outils électroportatifs à moteur.

STIHL est tenu de reprendre ces textes mot à mot.

Les consignes de sécurité indiquées au paragraphe « Sécurité relative au système électrique » pour éviter un choc électrique ne sont pas applicables à des machines à batterie STIHL.



AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Bien garder tous les avertissements et les instructions.**

La notion de « outil électroportatif » mentionnée dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur/batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

22.2 Sécurité à l'endroit de travail

- a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.
- c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

22.3 Sécurité sur le plan électrique

- a) **La fiche de secteur de l'outil électroportatif doit être appropriée à la prise de courant. Ne modifier en aucun cas la fiche. Ne pas utiliser un adaptateur pour prise de courant avec des outils électroportatifs munis d'une mise à la terre.** Les fiches non modifiées et les prises de courant appropriées réduisent le risque de choc électrique.
- b) **Éviter le contact physique avec des surfaces mises à la terre tels que tuyaux, radiateurs, cuisinières et réfrigérateurs.** Si le corps de l'utilisateur est relié à la terre, cela présente un plus grand risque de choc électrique.
- c) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.
- d) **Utiliser le cordon d'alimentation électrique exclusivement pour la fonction prévue. Ne jamais utiliser le cordon d'alimentation électrique pour porter ou tirer l'outil électroportatif ou pour extraire sa fiche de la prise de courant. Maintenir le cordon d'alimentation électrique éloigné des sources de chaleur, des matières grasses, des arêtes vives ou des pièces en mouvement de l'appareil.** Un cordon d'alimentation électrique endommagé ou vrillé augmente le risque d'un choc électrique.
- e) **Au cas où l'outil électroportatif serait utilisé à l'extérieur, utiliser aussi uniquement une rallonge appropriée pour les applications extérieures.** L'utilisation d'une rallonge électrique appropriée pour les applications extérieures réduit le risque d'un choc électrique.

- f) **Si une utilisation de l'outil électroportatif dans un environnement humide ne peut pas être évitée, utiliser un disjoncteur différentiel.** Un disjoncteur différentiel réduit le risque d'un choc électrique.

22.4 Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant et concentré sur le travail. Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou après avoir pris des médicaments.** Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.
- b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.
- d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.
- e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.
- f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.

- g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.
- h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fréquemment utilisé.** En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

22.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

- a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.
- b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.
- c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.
- d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
- e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées**

- avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.
- g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.
- h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

22.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

- a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumulateur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.
- c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.

- e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.
- f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.
- g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroître le risque d'incendie.
- d) **Avant d'utiliser les machines, il faut toujours s'assurer que l'outil de coupe ou la scie circulaire et la tête de coupe ou de sciage ne sont pas endommagés.** Des pièces endommagées augmentent le risque de blessures.
- e) **Suivre les instructions données pour le remplacement des outils de travail.** Si les écrous ou les vis de la scie circulaire ne sont pas serrés correctement, la scie circulaire risque d'être endommagée ou de se détacher.
- f) **Le régime nominal de l'outil de coupe doit être au moins égal au régime maximal indiqué sur la machine.** Lorsque des outils de coupe tournent à un régime supérieur à leur régime nominal, ils risquent de casser et leurs éclats peuvent être projetés au loin.
- g) **Porter l'équipement requis pour la protection des yeux et de la tête, ainsi que des gants de protection.** Un équipement de protection individuel adéquat réduit le risque de blessure par des objets projetés ou par suite d'un contact avec le fil de coupe ou la scie circulaire.

22.7 Service après-vente

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.
- b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.
- h) **En utilisant la machine, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.
- i) **À l'utilisation de la machine, toujours porter des chaussures de sécurité. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessures des pieds en cas de contact avec le fil de coupe ou avec la scie circulaire en rotation.

22.8 Consignes de sécurité applicables aux coupe-herbes, aux débroussailleuses et aux débroussailleuses munies d'une scie circulaire

- a) **Ne pas utiliser la machine par mauvais temps, et surtout pas en cas d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.
- b) **Examiner soigneusement l'aire de travail pour voir si de petits animaux sauvages ne sont pas cachés dans la végétation.** Ces petits animaux sauvages risqueraient d'être blessés par la machine en marche.
- c) **Examiner soigneusement l'aire de travail et enlever toutes les pierres, les morceaux de bois, les bouts de fil de fer, les os et autres corps étrangers.** Des objets projetés par la machine peuvent causer des blessures.
- j) **À l'utilisation de la machine, toujours porter un pantalon long.** Avec les jambes nues, on s'expose à un plus grand risque de blessures par des objets projetés.
- k) **En utilisant la machine, veiller à ce que les personnes qui pourraient se trouver dans le voisinage restent à une distance suffisante.** Les objets projetés par la machine peuvent causer des blessures graves.
- l) **À l'utilisation de la machine il faut toujours la tenir à deux mains.** Tenir la machine à deux mains pour ne pas risquer d'en perdre le contrôle.
- m) **Tenir la machine seulement par les surfaces isolées des poignées, car le fil de coupe ou la scie circulaire peut toucher des câbles électriques dissimulés ou le cordon d'alimentation électrique de la machine.** Le contact

- du fil de coupe ou de la scie circulaire avec un câble sous tension peut aussi mettre des pièces métalliques de la machine sous tension et causer un choc électrique.
- n) **Il faut toujours se tenir dans une position stable et sûre, et utiliser la machine exclusivement en se tenant debout sur le sol.** En travaillant sur une surface glissante ou instable, l'utilisateur risquerait de perdre l'équilibre ou de perdre le contrôle de la machine.
- o) **Ne pas utiliser la machine sur des terrains en pente très raide.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de dérapier et de tomber, et de se blesser.
- p) **En travaillant à flanc de coteau, toujours veiller à se tenir dans une position stable ; toujours travailler en travers de la pente, c'est-à-dire jamais en montant ou en descendant, et faire extrêmement attention en changeant de direction de travail.** Cela réduit le risque de perdre le contrôle de la machine, de dérapier et de tomber, et de se blesser.
- q) **Garder une distance de sécurité entre toute partie du corps et le fil de coupe ou la scie circulaire. Avant de mettre la machine en marche, s'assurer que le fil de coupe ou la scie circulaire n'est pas en contact avec le sol ou un objet quelconque.** À l'utilisation de la machine, il suffit d'une seconde d'inattention pour se blesser ou blesser d'autres personnes.
- r) **Ne pas utiliser la machine à une hauteur supérieure à la taille de l'utilisateur.** Cela aide à éviter un contact accidentel avec le fil de coupe ou la scie circulaire et permet un meilleur contrôle de la machine dans des situations inattendues.
- s) **En coupant des broussailles ou des arbustes sous tension, il faut s'attendre à ce qu'ils rebondissent.** À la détente de broussailles ou d'arbustes sous tension, l'utilisateur risque d'être touché et/ou de perdre le contrôle de la machine.
- t) **Il faut être très prudent en coupant des taillis et des arbres de faible section.** Les branches ou troncs minces peuvent se prendre dans la scie circulaire et frapper l'utilisateur ou lui faire perdre l'équilibre.
- u) **Maintenir la machine sous contrôle et ne pas toucher à la scie circulaire ou à d'autres pièces dangereuses tant qu'elles ne sont pas arrêtées.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.

- v) **Pour transporter la machine, l'arrêter et la porter avec l'outil de coupe orienté dans le sens opposé au corps.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire en rotation.
- w) **Pour le transport ou le remisage de la machine, il faut toujours recouvrir la scie circulaire métallique avec le protecteur prévu.** La manipulation correcte de la machine réduit le risque d'un contact accidentel avec la scie circulaire.
- x) **Utiliser exclusivement des fils de coupe, têtes faucheuses et scies circulaires de rechange conformes aux spécifications du fabricant.** Des pièces de rechange inappropriées peuvent augmenter le risque de rupture et de blessure.
- y) **Avant d'enlever des morceaux de branches coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt et que la batterie a été retirée.** Une mise en marche inattendue de la machine lorsqu'on est en train d'enlever des morceaux de branches coincés peut causer des blessures graves.

Indice

1	Premessa.....	33
2	Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso	34
3	Sommario.....	34
4	Avvertenze di sicurezza.....	35
5	Preparare il KombiAttrezzo.....	38
6	Assemblare il KombiAttrezzo.....	38
7	Controllare il KombiAttrezzo.....	39
8	Lavorare con il KombiAttrezzo.....	39
9	Dopo il lavoro.....	40
10	Trasporto.....	40
11	Conservazione.....	40
12	Pulizia.....	40
13	Manutenzione.....	40
14	Riparazione.....	42
15	Dati tecnici.....	42
16	Combinazioni con KombiMotori.....	43
17	Ricambi e accessori.....	43
18	Smaltimento.....	43
19	Dichiarazione di conformità UE.....	43
20	Dichiarazione di conformità UKCA.....	44
21	Indirizzi.....	44
22	Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici	45

1 Premessa

Gentile cliente,

congratulations per aver scelto STIHL. Progettiamo e fabbrichiamo prodotti della massima qualità secondo le esigenze della nostra clientela. I nostri prodotti risultano altamente affidabili anche in caso di sollecitazioni estreme.

STIHL offre la massima qualità anche nell'assistenza. I nostri rivenditori garantiscono consulenza e istruzioni competenti e un'assistenza tecnica completa.

STIHL dichiara espressamente di adottare un atteggiamento sostenibile e responsabile nei confronti della natura. Le istruzioni per l'uso La aiuteranno a utilizzare il Suo prodotto STIHL in modo sicuro ed ecologico a lungo.

La ringraziamo per la fiducia e Le auguriamo buon lavoro con il Suo prodotto STIHL.



Dr. Nikolas Stihl

IMPORTANTE! LEGGERE PRIMA DELL'USO E CONSERVARE.

2 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

2.1 Documenti validi

Si applicano le disposizioni di legge nazionali.

- ▶ Oltre alle presenti istruzioni per l'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
 - Istruzioni per l'uso del KombiMotore STIHL in uso

2.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo



AVVERTENZA

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.
 - ▶ Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.

AVVISO

- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
 - ▶ Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

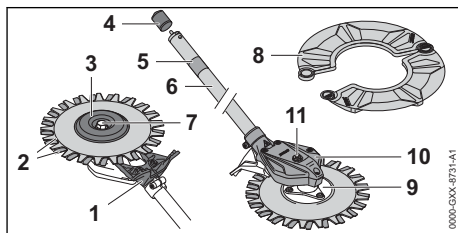
2.3 Simboli nel testo



Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

3 Sommario

3.1 KombiAttrezzo



1 Stabilizzatore

Lo stabilizzatore serve per posare il KombiAttrezzo.

2 Lama

Le lame tagliano erbacce ed erba.

3 Piattello girevole

Il piattello girevole copre l'attacco delle lame.

4 Cappuccio protettivo

Il cappuccio protettivo chiude l'estremità dello stelo.

5 Tacca

La tacca definisce la profondità di spinta del KombiAttrezzo sul KombiMotore.

6 Stelo

Lo stelo unisce il KombiAttrezzo al KombiMotore.

7 Vite

La vite blocca il piattello girevole sul KombiAttrezzo.

8 Riparo per trasporto

Il riparo per trasporto protegge dal contatto con le lame.

9 Attacco lame

L'attacco lame serve per fissare le lame.

10 La scatola riduttore copre il riduttore.

11 Vite di chiusura

La vite di chiusura chiude l'apertura per il grasso per riduttori STIHL.

3.2 Simboli

I simboli possono essere applicati sul KombiAttrezzo e hanno i seguenti significati:



Questo simbolo indica l'apertura per il grasso per riduttori STIHL.



Calzare lo stelo fino alla tacca rossa nel manicotto frizione del KombiMotore.

4 Avvertenze di sicurezza

4.1 Simboli di avvertimento

I simboli di avvertimento sul KombiAttrezzo hanno i seguenti significati:



Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.



Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.



Portare occhiali e cuffie protettive.



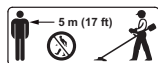
Indossare gli stivali di protezione.



Calzare guanti di protezione.



Non toccare le lame in movimento.



Mantenere la distanza di sicurezza.



Non toccare le superfici roventi.

4.2 Impiego secondo la destinazione

Il KombiAttrezzo STIHL RG-KM, insieme al KombiMotore STIHL, serve a rimuovere le erbacce e a tagliare l'erba.

⚠ AVVERTENZA

- Se il KombiAttrezzo non viene usato in modo conforme, sussiste il rischio di gravi lesioni o morte per le persone e di danni materiali.
 - ▶ Usare il KombiAttrezzo come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
 - ▶ Usare il KombiMotore come descritto nelle istruzioni per l'uso del KombiMotore STIHL.

4.3 Requisiti dell'utente

⚠ AVVERTENZA

- Gli utenti che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi del KombiAttrezzo. L'utente o altre persone rischiano gravi lesioni o la morte.



- ▶ Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.

- ▶ Se il KombiAttrezzo viene ceduto ad un'altra persona: Consegnare a corredo anche le istruzioni per l'uso.
- ▶ Accertarsi che l'utente abbia i seguenti requisiti:
 - L'utente è riposato.
 - L'utente dovrà avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare il KombiAttrezzo e quindi da poter lavorare. Se l'utente ha limitazioni fisiche, sensoriali e intellettuali, potrà lavorare soltanto sotto la sorveglianza o dietro la guida di una persona responsabile.
 - L'utente è in grado di riconoscere e valutare i rischi del KombiAttrezzo.
 - L'utente è adulto oppure l'utente sta effettuando un tirocinio professionale sotto sorveglianza secondo le norme nazionali.
 - L'utente ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta prima di iniziare a lavorare con il KombiAttrezzo.
 - L'utente non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.
- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



- ▶ Indossare occhiali di protezione adeguati. Gli occhiali di protezione adeguati sono sottoposti a verifiche ai sensi della norma EN 166 o delle disposizioni nazionali e sono reperibili in commercio con l'apposito contrassegno.

- ▶ Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.
- Durante il lavoro si produce rumore. Il rumore può danneggiare l'udito.



- ▶ Indossare cuffie protettive.

- Durante il lavoro potrebbe essere sollevata polvere a mulinello, con corpuscoli volatili. La polvere e i corpuscoli volatili inalati possono danneggiare la salute e provocare reazioni allergiche.
 - ▶ Se viene sollevata polvere o si forma fumo: Indossare una mascherina antipolvere.
- Se inadeguato, l'abbigliamento può impigliarsi nel legno, nella sterpaglia e nel KombiAttrezzo. Se l'utente non indossa indumenti adatti potrebbe subire gravi lesioni personali.
 - ▶ Indossare indumenti aderenti.
 - ▶ Togliersi scarpe o gioielli.
- Durante il lavoro, l'utente potrebbe entrare in contatto con le lame. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utente.



- ▶ Indossare stivali di protezione con punte in acciaio.

- ▶ Indossare pantaloni lunghi in materiale resistente.
- Durante la pulizia o la manutenzione l'utente può entrare in contatto con le lame. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



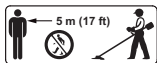
- ▶ Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.

- Se l'utente indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.
 - ▶ Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

4.5 Zona di lavoro e area circostante

▲ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli del KombiAttrezzo e degli oggetti scagliati ad alta velocità. Sussiste il rischio di ferire le persone estranee, i bambini e gli animali oppure di provocare danni materiali.



- ▶ Tenere le persone estranee, i bambini e gli animali ad una distanza di 5 m attorno all'area di lavoro.

- ▶ Mantenere una distanza di 3 m dagli oggetti.
- ▶ Non lasciare il KombiAttrezzo incustodito.
- ▶ Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il KombiAttrezzo.

4.6 Condizioni di sicurezza

4.6.1 KombiAttrezzo

Il KombiAttrezzo si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- Il KombiAttrezzo è integro.
- Il KombiAttrezzo è pulito.
- Il KombiAttrezzo è montato correttamente.
- Sono montati accessori originali STIHL apposti per questo KombiAttrezzo.
- Gli accessori sono montati correttamente.

▲ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti possono non più funzionare correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
 - ▶ Lavorare con un KombiAttrezzo integro.
 - ▶ Se il KombiAttrezzo è sporco: Pulire il KombiAttrezzo.
 - ▶ Non cambiare il KombiAttrezzo.
 - ▶ Montare accessori originali STIHL apposti per questo KombiAttrezzo.
 - ▶ Montare le lame come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
 - ▶ Applicare gli accessori come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso o sulle istruzioni per l'uso degli accessori.
 - ▶ Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
 - ▶ In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4.6.2 Lame

Le lame si possono considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- Le lame e i componenti non sono danneggiati.
- Le lame non sono deformati.
- Le lame sono montate correttamente.
- Le lame sono prive di bava.

▲ AVVERTENZA

- In mancanza di condizioni di sicurezza, potrebbero staccarsi parti delle lame ed essere scagliati via. Pericolo di gravi lesioni a persone

- ▶ Lavorare con le lame e con componenti integri.
- ▶ Affilare correttamente le lame.
- ▶ Rimuovere la bava sui bordi di taglio con una lima.
- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

4.7 Impiego

▲ AVVERTENZA

- L'utente potrebbe non lavorare più con la dovuta concentrazione in determinate situazioni. L'utente può inciampare, cadere e ferirsi gravemente.
 - ▶ Lavorare con calma e concentrati.
 - ▶ Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse: Non lavorare con il KombiAttrezzo.
 - ▶ Usare il KombiAttrezzo da soli.
 - ▶ Guidare il KombiAttrezzo vicino al terreno.
 - ▶ Prestare attenzione agli ostacoli.
 - ▶ Lavorare in piedi sul pavimento e mantenere l'equilibrio.
 - ▶ Se compaiono sintomi di affaticamento: fare una pausa di lavoro.
- Le lame in movimento possono tagliare l'utente. L'utente potrebbe ferirsi gravemente.



- ▶ Non toccare le lame in movimento.
- ▶ Se le lame son bloccate da un oggetto: Spegner il KombiMotore. Solo a questo punto rimuovere l'oggetto.

- Se il KombiAttrezzo durante l'uso si modifica oppure si comporta in modo anomalo, è possibile che il KombiAttrezzo non sia in condizioni di sicurezza. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Interrompere il lavoro e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

- Durante il lavoro si possono produrre vibrazioni attraverso il KombiAttrezzo.



- ▶ Indossare i guanti.

- ▶ Fare delle pause di lavoro.
- ▶ In caso di segni di disturbi alla circolazione sanguigna: Rivolgersi ad un medico.
- Se la lama in rotazione incontra un oggetto duro, può provocare scintille. Le scintille possono provocare incendi ed esplosioni in ambienti facilmente infiammabili. Sussiste il rischio di gravi lesioni o di morte oppure di provocare danni materiali.

- ▶ Non lavorare in ambienti facilmente infiammabili.
- Se viene meno la potenza di taglio o se il materiale tagliato si impiglia facilmente, sussiste il rischio di scagliare oggetti ad alta velocità. L'utente può ferirsi.
 - ▶ Affilare le lame come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.
- Quando non si accelera più sul KombiMotore, le lame continuano comunque a muoversi per breve tempo. Pericolo di gravi lesioni a persone.
 - ▶ Attendere che le lame non si muovano più.

▲ PERICOLO

- Se si lavora in un ambiente con cavi conduttori, le lame rischiano di entrare in contatto con tali cavi conduttori, danneggiandoli. L'utente rischia gravi ferite o morte.
 - ▶ Non lavorare vicino a cavi conduttori.
 - ▶ Fare attenzione anche a cavi coperti.

4.8 Trasporto

▲ AVVERTENZA

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utente può scottarsi.
 - ▶ Non toccare la scatola riduttore se scotta.



- Durante il trasporto il KombiAttrezzo può ribaltarsi o muoversi. Sussiste il rischio di ferire persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Montaggio del riparo di trasporto.
 - ▶ Fissare il KombiAttrezzo con le cinghie o una rete in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

4.9 Conservazione

▲ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal KombiAttrezzo. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.
 - ▶ Montaggio del riparo di trasporto.
 - ▶ Conservare il KombiAttrezzo fuori dalla portata dei bambini.
- I componenti metallici del KombiAttrezzo possono corrodersi con l'umidità. Il KombiAttrezzo può essere danneggiato.
 - ▶ Conservare il KombiAttrezzo pulito e asciutto.

4.10 Pulizia, manutenzione e riparazione

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro la scatola riduttore potrebbe diventare rovente. L'utente può scottarsi.



- ▶ Non toccare la scatola riduttore calda.

- L'uso di detergenti aggressivi, getti d'acqua o oggetti appuntiti può danneggiare il KombiAttrezzo. Se il KombiAttrezzo non viene sottoposto a pulizia corretta, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Questo può causare gravi lesioni.

- ▶ Pulire quindi il KombiAttrezzo come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.

- Se il KombiAttrezzo viene sottoposto a manutenzione o a riparazione non corrette da parte dell'utente, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.

- ▶ Non riparare il KombiAttrezzo autonomamente

- ▶ Se il soffiatore va sottoposto a manutenzione o riparato: Rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

- ▶ Effettuare la manutenzione del KombiAttrezzo come descritto sulle presenti istruzioni per l'uso.

- Durante la pulizia o la manutenzione delle lame, l'utente potrebbe tagliarsi con i bordi di taglio affilati. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utente.



- ▶ Indossare guanti da lavoro in materiale resistente.

5 Preparare il KombiAttrezzo

5.1 Preparare il KombiAttrezzo

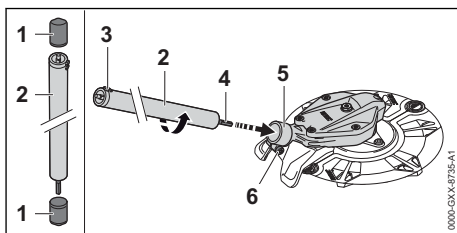
Prima di iniziare il lavoro, occorre eseguire le seguenti operazioni:

- ▶ Accertarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
 - KombiAttrezzo, 4.6.1.
 - KombiMotore come descritto nelle istruzioni per l'uso del KombiMotore.
- ▶ Pulire il KombiAttrezzo, 12.1.
- ▶ Collegare lo stelo con la scatola riduttore, 6.1.

- ▶ Montare il KombiAttrezzo al KombiMotore, 6.2.1.
- ▶ Se si usa un KombiMotore con impugnatura circolare: montare il limitatore di passo come descritto nelle istruzioni per l'uso del KombiMotore.
- ▶ Usare il sistema di trasporto, 8.1.
- ▶ Se non è possibile eseguire queste operazioni: non usare il KombiAttrezzo e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

6 Assemblare il KombiAttrezzo

6.1 Collegare lo stelo con la scatola riduttore

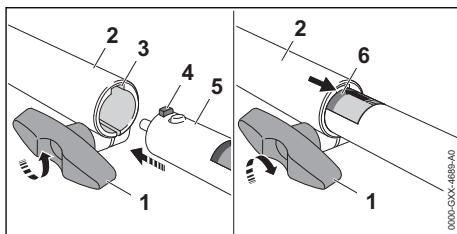


- ▶ Staccare i tappi protettivi (1) dalle due estremità dello stelo (2).
- ▶ Allentare la vite (6).
- ▶ Calzare lo stelo (2) nella scatola riduttore (5) girarlo fino a fare innestare l'albero di trasmissione (4).
- ▶ Stringere un po' la vite (6).
- ▶ Allineare lo stelo (2) in modo tale che il perno (3) sia rivolto verso l'alto.
- ▶ Stringere forte la vite (6).

Lo stelo non deve essere nuovamente smontato.

6.2 Montare e smontare il KombiAttrezzo

6.2.1 Montare il KombiAttrezzo



- ▶ Allentare la vite a testa cilindrica (1).
- ▶ Portare perno (4) e scanalatura (3) alla stessa altezza.

- ▶ Calzare lo stelo (5) fino al riscontro nel manico a frizione (2). La linea rossa (6) è a filo con il manicotto a frizione (2).
- ▶ Stringere saldamente la vite a testa cilindrica (1).

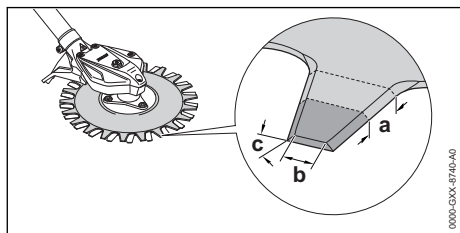
6.2.2 Smontaggio del KombiAttrezzo





- ▶ Montaggio del riparo di trasporto.
- ▶ Allentare la vite a testa cilindrica sul KombiMotore.
- ▶ Staccare lo stelo dal KombiMotore.

7 Controllare il KombiAttrezzo

7.1 Controllare le lame

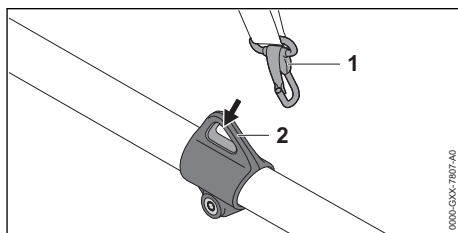
- ▶ Spegner il KombiMotore.



- ▶ Nel raggio di lavoro delle lame, misurare quanto segue:
 - Lunghezza a
 - Larghezza b
 - Angolo c
- ▶ Confrontare la misura,  15.2.
- ▶ Se non è raggiunta la lunghezza minima: Spostare la lama,  13.4.
- ▶ Se non si raggiunge la larghezza minima: Sostituire le lame,  13.3.
- ▶ Se non è rispettato l'angolo di affilatura: Affilare la lama,  13.5.
- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

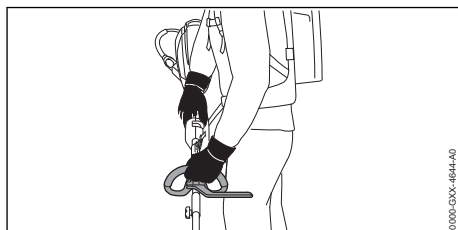
8 Lavorare con il KombiAttrezzo

8.1 Tenere e guidare il KombiAttrezzo



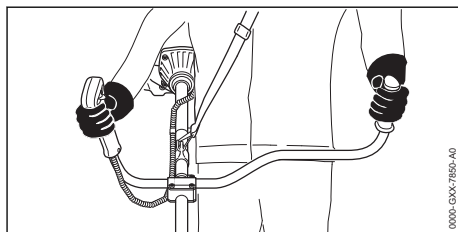
- ▶ Agganciare l'occhiello di trasporto (2) del KombiMotore nel moschettone (1) del sistema di trasporto.

KombiMotore con impugnatura circolare



- ▶ Tenere il KombiMotore con la mano destra sull'impugnatura di comando di modo che il pollice stringa l'impugnatura di comando.
- ▶ Tenere il KombiMotore con la mano sinistra sull'impugnatura circolare di modo che il pollice la stringa.

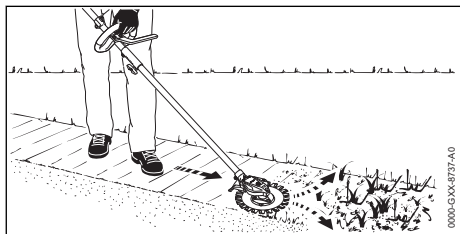
KombiMotore con impugnatura a manubrio



- ▶ Tenere il KombiMotore con la mano destra sull'impugnatura di comando di modo che il pollice stringa l'impugnatura di comando.
- ▶ Tenere il KombiMotore con la mano sinistra sull'impugnatura di modo che il pollice stringa l'impugnatura stessa.

8.2 Rimuovere le erbacce e tagliare l'erba

La distanza della lama dal terreno determina l'altezza di taglio.



- ▶ Spostare il KombiAttrezzo uniformemente a destra ed a sinistra.
- ▶ Procedere in avanti lentamente e in modo controllato.

9 Dopo il lavoro

9.1 Dopo il lavoro

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Se il KombiAttrezzo è bagnato: Lasciare asciugare il KombiAttrezzo.
- ▶ Pulire il KombiAttrezzo.
- ▶ Montaggio del riparo di trasporto.

10 Trasporto

10.1 Trasportare il KombiAttrezzo

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Montaggio del riparo di trasporto.

Portare il KombiAttrezzo

- ▶ Trasportare il KombiAttrezzo con una mano dallo stelo.

Trasportare il KombiAttrezzo in un veicolo

- ▶ Fissare il KombiAttrezzo in modo tale che il KombiAttrezzo non si ribalti e non si muova.

11 Conservazione

11.1 Conservazione del KombiAttrezzo

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Montare il riparo per trasporto.
- ▶ Conservare il KombiAttrezzo in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
 - Il KombiAttrezzo non può ribaltarsi né muoversi.
 - Il KombiAttrezzo è fuori dalla portata dei bambini.
 - Il KombiAttrezzo è pulito e asciutto.

12 Pulizia

12.1 Pulire il KombiAttrezzo

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Lasciare raffreddare la scatola riduttore.
- ▶ Pulire il KombiAttrezzo con un panno umido.

12.2 Pulire le lame

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Spruzzare la lama con antiresina STIHL.
- ▶ Accendere il KombiMotore per 5 secondi. Le lame si muovono. L'antiresina STIHL si distribuisce uniformemente.

13 Manutenzione

13.1 Intervalli di manutenzione

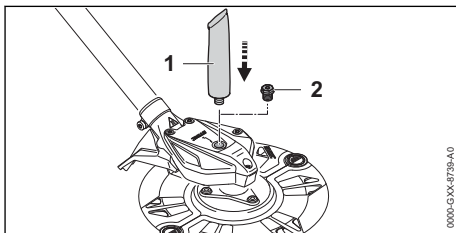
Gli intervalli di manutenzione dipendono dalle condizioni ambientali e di lavoro. STIHL consiglia i seguenti intervalli di manutenzione:

Ogni 25 ore di esercizio

- ▶ Lubrificare il riduttore.

13.2 Lubrificazione del riduttore

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.



- ▶ Svitare la vite di chiusura (2).
- ▶ Se non è visibile grasso sulla vite di chiusura (2):
 - ▶ Avvitare il tubetto "grasso per riduttori STIHL" (1).
 - ▶ Premere 10 g di grasso per riduttori STIHL nella scatola del riduttore.
 - ▶ Svitare il tubetto "grasso per riduttori STIHL" (1).
 - ▶ Avvitare la vite di chiusura (2) e stringere.
 - ▶ Accendere il KombiMotore per 1 minuto. Il grasso per riduttori STIHL si distribuisce uniformemente.

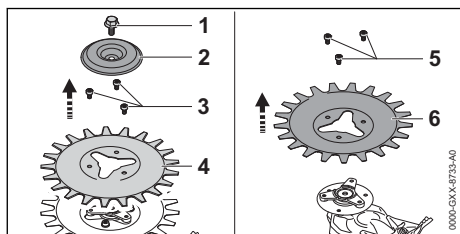
13.3 Montaggio e smontaggio della lama

13.3.1 Smontare la lama

! AVVERTENZA

- I bordi di taglio della lama sono affilati. L'utente può tagliarsi.
 - ▶ Indossare guanti di lavoro in materiale resistente.

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.



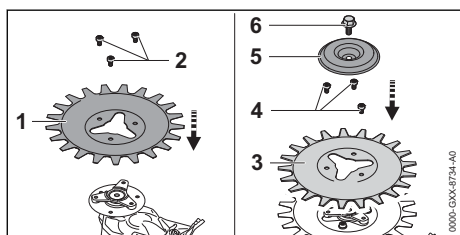
- ▶ Svitare le vite (1) in senso orario.
- ▶ Staccare il piattello (2).
- ▶ Svitare le vite (3) in senso antiorario.
- ▶ Togliere le lame (4).
- ▶ Svitare le vite (5) in senso antiorario.
- ▶ Togliere le lame (6).

13.3.2 Montaggio della lama

! AVVERTENZA

- I bordi di taglio della lama sono affilati. L'utente può tagliarsi.
 - ▶ Indossare guanti di lavoro in materiale resistente.

- ▶ Spegnerne il KombiMotore.

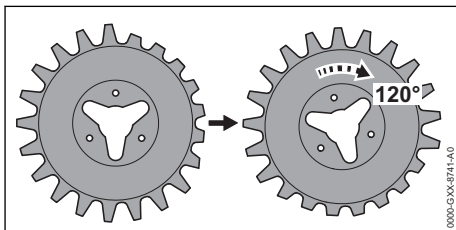


- ▶ Inserire le lame (1).
- ▶ Girare le vite (2) in senso orario e stringerle.
- ▶ Inserire le lame (3).
- ▶ Girare le vite (4) in senso orario e stringerle.
- ▶ Applicare il piattello (5).
- ▶ Avvitare la vite (6) in senso antiorario e stringerla.

13.4 Spostare le lame

! AVVERTENZA

- I bordi di taglio della lama sono affilati. L'utente può tagliarsi.
 - ▶ Indossare guanti di lavoro in materiale resistente.
- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Smontare le lame.

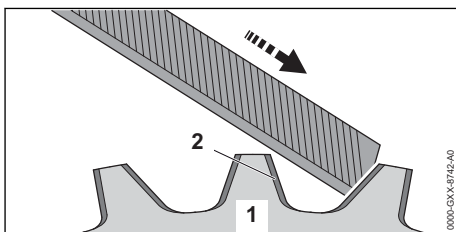



- ▶ Montare le lame spostate di 120°.
- ▶ Se le lame sono già state spostate due volte: sostituire le lame.
- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

13.5 Affilatura delle lame

! AVVERTENZA

- I bordi di taglio della lama sono affilati. L'utente può tagliarsi.
 - ▶ Indossare guanti di lavoro in materiale resistente.
- ▶ Spegnerne il KombiMotore.
- ▶ Smontare le lame.



- ▶ Affilare il bordo di taglio (2) con una lima piatta STIHL procedendo in avanti. Fare attenzione all'angolo di affilatura,  15.2.
- ▶ Affilare altri bordi di taglio.
- ▶ Montaggio della lama.
- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

14 Riparazione

14.1 Riparare il KombiAttrezzo

L'utente non è in grado di riparare autonomamente il KombiAttrezzo.

- ▶ Se il KombiAttrezzo è danneggiato: non usare il KombiAttrezzo e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

15 Dati tecnici

15.1 KombiAttrezzo STIHL RG-KM

- Peso con le lame: 2,5 kg

15.2 Lame

- Spessore: 1,25 mm
- Larghezza minima (denti): 5 mm
- Lunghezza minima (denti): 10 mm
- Angolo di affilatura: 45°

15.3 Valori acustici e valori vibratori

Il valore K per il livello di pressione acustica è di 2 dB(A). Il valore K per il livello di potenza acustica è di 2 dB(A). Il valore K per i valori vibratori è di 2 m/s².

RG-KM insieme a KM 94 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 93 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 107 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 6,1 m/s²
 - Impugnatura circolare: 5,9 m/s²

RG-KM insieme a KM 111 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 96 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 108 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 5,4 m/s²
 - Impugnatura circolare: 5,8 m/s²

RG-KM insieme a KM 131

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 98 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 109 dB(A)

- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 4,5 m/s²
 - Impugnatura sinistra: 5,0 m/s²

RG-KM insieme a KM 131 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 98 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 109 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 5,6 m/s²
 - Impugnatura circolare: 6,1 m/s²

RG-KM insieme a KMA 130 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 84 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 94 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 4,1 m/s²
 - Impugnatura circolare: 4,4 m/s²

RG-KM insieme a KMA 135 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 80,5 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 92,8 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 3,7 m/s²
 - Impugnatura circolare: 4,3 m/s²

RG-KM insieme a KMA 80.0 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 81 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 94 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 3,2 m/s²
 - Impugnatura circolare: 4,7 m/s²

RG-KM insieme a KMA 120.0 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 81 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 94 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 3,1 m/s²

- Impugnatura circolare: 4,6 m/s²

KombiMotore reciprocatore insieme a KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 80 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 92 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 4,4 m/s²
 - Impugnatura circolare: 6,5 m/s²

RG-KM insieme a KMA 200.0 R

- Livello di pressione acustica L_{peq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 81 dB(A)
- Livello di potenza acustica L_{weq} misurato su fondo riflettente secondo ISO 22868: 94 dB(A)
- Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ misurato secondo ISO 22867
 - Impugnatura di comando: 4,3 m/s²
 - Impugnatura circolare: 6,7 m/s²

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

15.4 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

16 Combinazioni con Kombi-Motori

16.1 STIHL RG-KM

Il KombiAttrezzo può essere montato sui seguenti KombiMotori:

- STIHL KM 94 R
- STIHL KM 111 R
- STIHL KM 131
- STIHL KM 131 R
- STIHL KMA 130 R
- STIHL KMA 135 R
- STIHL KMA 80.0 R
- STIHL KMA 120.0 R
- STIHL KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B
- STIHL KMA 200.0 R

17 Ricambi e accessori

17.1 Ricambi e accessori

STIHL  Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

18 Smaltimento

18.1 Smaltimento del KombiAttrezzo

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o un rivenditore STIHL.

Uno smaltimento scorretto può nuocere alla salute e all'ambiente.

- ▶ Smaltire i prodotti STIHL, incluso l'imballaggio, nel rispetto delle norme locali in materia presso un centro di raccolta idoneo per il riciclaggio.
- ▶ Non smaltire con i rifiuti domestici.

19 Dichiarazione di conformità UE

19.1 KombiAttrezzo STIHL RG-KM

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Germania

dichiara sotto la propria esclusiva responsabilità che

- Tipo di costruzione: KombiAttrezzo testina per erbacce
- Categoria di macchina: tagliaerba, decespugliatore
- Marchio di fabbrica: STIHL
- Tipo: RG-KM
- N. di identificazione serie: 4180

corrisponde alle disposizioni pertinenti di cui alla direttiva CE/2006/42 ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle

seguenti norme vavevoli alla rispettiva data di produzione:

EN ISO 12100 (in combinazione con le apparecchiature KM indicate).

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in combinazione con KMA 130 R).

EN ISO 12100, EN 60335-1 tenendo conto di EN 50636-2-91, EN 62841-1 e IEC 62841-4-4 (in combinazione con KMA 135 R).

EN ISO 12100, EN 62841-1 tenendo conto di IEC 62841-4-4, EN 60335-1 ed EN 50636-2-91 (in combinazione con KMA 80.0 R, KMA 120.0 R, KMA 140.0 R, KMA 140.0 R B, KMA 200.0 R).

La documentazione tecnica è conservata presso il reparto di omologazione dei prodotti ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

L'anno di costruzione è indicato sul KombiAttrezzo.

Waiblingen, 01/08/2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

p.p. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

20 Dichiarazione di conformità UKCA

20.1 KombiAttrezzo STIHL RG-KM

**UK
CA**

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Badstraße 115
D-71336 Waiblingen

Germania

dichiara sotto la propria esclusiva responsabilità che

- Tipo di costruzione: KombiAttrezzo testina per erbacce
- Categoria di macchina: tagliaerba, decespugliatore
- Marchio di fabbrica: STIHL
- Tipo: RG-KM
- N. di identificazione serie: 4180

è conforme alle disposizioni pertinenti di cui alla direttiva del Regno Unito Supply of Machinery

(Safety) Regulations 2008 ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle seguenti norme vavevoli alla rispettiva data di produzione:

EN ISO 12100 (in combinazione con le apparecchiature KM indicate).

EN ISO 12100, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in combinazione con KMA 130 R).

EN ISO 12100, EN 60335-1 tenendo conto di EN 50636-2-91, EN 62841-1 e IEC 62841-4-4 (in combinazione con KMA 135 R).

EN ISO 12100, EN 62841-1 tenendo conto di IEC 62841-4-4, EN 60335-1, EN 50636-2-91 (in combinazione con KMA 80.0 R, KMA 120.0 R, KMA 200.0 R).

La documentazione tecnica è conservata presso ANDREAS STIHL AG & Co. KG.

L'anno di costruzione è indicato sul KombiAttrezzo.

Waiblingen, 11/04/2024

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

p.p. 

Robert Olma, Vice President, Regulatory Affairs & Global Governmental Relations

21 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4

8617 Mönchaltorf
Telefon:+41 44 9493030

22 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici

22.1 Introduzione

Questo capitolo contiene le avvertenze di sicurezza generali preformulate nella norma europea EN/IEC 62841 per gli attrezzi elettrici guidati a mano e azionati a motore.

STIHL deve stampare questi testi.

Le avvertenze di sicurezza per evitare una scossa elettrica, riportate in "Sicurezza elettrica", non sono applicabili agli attrezzi a batteria STIHL.

AVVERTENZA

- **Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e dati tecnici di cui è corredato il presente attrezzo elettrico.** In caso di mancata osservanza delle seguenti istruzioni sussiste il rischio di scossa elettrica, incendio e/o gravi lesioni. **Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni operative per la successiva consultazione.**

Il termine "Attrezzo elettrico" usato nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli attrezzi elettrici collegati alla rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di rete).

22.2 Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Mantenere la zona di lavoro pulita e sufficientemente illuminata.** Il disordine, oppure zone del posto di lavoro non illuminate, possono causare infortuni.
- b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti esposti al pericolo di esplosione dove si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli attrezzi elettrici generano scintille, che possono incendiare la polvere o i vapori.
- c) **Durante l'uso dell'attrezzo elettrico tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di distrazione, si può perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

22.3 Sicurezza elettrica

- a) **La spina di collegamento dell'attrezzo elettrico deve essere adatta alla presa. La spina non deve essere modificata in nessun modo.**

Non usare spine di adattamento insieme con attrezzi elettrici collegati a terra. Spine non modificate e prese adatte riducono il rischio di scossa elettrica.

- b) **Evitare il contatto fisico con superfici a massa, come tubi, impianti di riscaldamento, cucine e frigoriferi.** Il rischio di scossa elettrica aumenta se il corpo è collegato a massa.
- c) **Tenere gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** L'infiltrazione d'acqua nell'attrezzo elettrico aumenta il pericolo di scossa elettrica.
- d) **Non usare il cavo di collegamento per altri scopi. Non usare mai il cavo di collegamento per trasportare, tirare l'attrezzo elettrico o scollegarne la spina. Tenere il cavo di collegamento lontano da fonti di calore, olio, spigoli vivi o parti in movimento dell'apparecchiatura.** I cavi di collegamento danneggiati o aggrovigliati aumentano il pericolo di scossa elettrica.
- e) **Se si usa un attrezzo elettrico all'aperto, impiegare solo cavi di prolunga adatti anche al lavoro all'esterno.** L'uso di una prolunga adatta all'ambiente esterno riduce il pericolo di scossa elettrica.
- f) **Se non si può evitare di impiegare l'attrezzo elettrico in un ambiente umido, usare un interruttore di sicurezza per correnti di guasto.** L'uso di un interruttore di sicurezza per correnti di guasto riduce il pericolo di scossa elettrica.

22.4 Sicurezza delle persone

- a) **È richiesta la massima prudenza, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare l'attrezzo elettrico con criterio. Non usare l'attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre gli occhiali di protezione.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come la mascherina antipolvere, le scarpe antinfortunistiche antiscivolo, il casco di protezione o i tappi auricolari, secondo il tipo e l'impiego dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare la messa in funzione accidentale. Sincerarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica.**

- e/o di collegare la batteria, prenderla o indossarla.** Tenere un dito sull'interruttore mentre si trasporta l'attrezzo elettrico, oppure collegarlo alla corrente con l'interruttore inserito, può causare infortuni.
- d) **Prima di inserire l'attrezzo elettrico, allontanare gli utensili di regolazione o le chiavi per viti.** Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'attrezzo elettrico può causare lesioni.
- e) **Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di tenere una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo si può controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.
- f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e abbigliamento lontano dalle parti in movimento.** Abiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono essere afferrati da parti in movimento.
- g) **Se è previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, occorre allacciarli e usarli correttamente.** L'impiego dell'aspirazione può ridurre il pericolo causato dalla polvere.
- h) **Evitare di sentirsi troppo sicuri e non bypassare le norme di sicurezza previste per gli attrezzi elettrici, anche se si ha molta dimestichezza con l'uso di un attrezzo elettrico.** Agire con una ridotta soglia di attenzione anche solo per una frazione di secondo può comportare gravi conseguenze.
- lasciare usare l'attrezzo elettrico da persone che non lo conoscono o che non hanno letto queste istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.
- e) **Prendersi cura degli attrezzi elettrici e degli accessori con attenzione: controllare se le parti in movimento funzionano liberamente e non s'incastrano, se vi sono parti rotte o talmente danneggiate da compromettere il funzionamento dell'attrezzo elettrico stesso. Fare riparare le parti danneggiate prima di usare l'attrezzo elettrico.** Molti infortuni hanno origine dalla cattiva manutenzione degli attrezzi elettrici.
- f) **Mantenere affilati e puliti gli attrezzi di taglio.** Gli attrezzi di taglio curati a regola d'arte, con taglienti affilati, si bloccano meno e sono più facili da manovrare.
- g) **Usare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi di lavoro ecc. seguendo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni operative e dell'attività da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli previsti può creare situazioni di pericolo.
- h) **Mantenere le impugnature e le zone di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se scivolose, le impugnature e le zone di presa impediscono un utilizzo e un controllo sicuro dell'attrezzo elettrico.

22.5 Impiego e maneggio dell'attrezzo elettrico

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Usare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro da svolgere.** Si lavora meglio e con maggiore sicurezza se si usa l'attrezzo elettrico adatto entro l'intervallo di potenza previsto.
- b) **Non usare un attrezzo elettrico il cui interruttore è difettoso.** L'attrezzo elettrico che non è più possibile inserire o disinserire è pericoloso e deve essere riparato.
- c) **Scollegare la spina dalla presa e/o rimuovere una batteria amovibile prima di eseguire le impostazioni dell'attrezzo, cambiare parti degli accessori o posare l'attrezzo elettrico.** Questa misura precauzionale evita l'avviamento accidentale dell'attrezzo elettrico.
- d) **Conservare fuori della portata dei bambini gli attrezzi elettrici che non si usano. Non**
- a) **Caricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal costruttore.** Un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria, se usato con batterie diverse rischia di incendiarsi.
- b) **Impiegare negli attrezzi elettrici solo le batterie per essi previste.** L'impiego di batterie diverse può causare lesioni e il pericolo d'incendio.
- c) **Tenere la batteria che non viene usata lontana da fermagli metallici, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono creare un ponte fra i contatti.** Un corto circuito fra i contatti della batteria può dare origine a ustioni o a incendi.
- d) **Se usata impropriamente, la batteria può perdere liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra negli occhi, ricorrere inoltre all'aiuto medico.** Il liquido

22.6 Impiego e trattamento dell'attrezzo a batteria

della batteria in perdita può causare arrossamento della pelle o ustioni.

- e) **Non usare batterie danneggiate o alterate.** Le batterie danneggiate o alterate possono avere reazioni imprevedibili, provocando incendio, esplosione o rischio di lesioni.
- f) **Non esporre batterie a fuoco o alte temperature.** Il fuoco o le alte temperature oltre 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.
- g) **Seguire tutte le istruzioni per la carica e non caricare mai la batteria o l'attrezzo a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura nelle istruzioni per l'uso.** Una carica errata o al di fuori dell'intervallo di temperatura ammessa può distruggere la batteria e aumentare il rischio d'incendio.

22.7 Assistenza

- a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico solo da tecnici specializzati e solo con ricambi originali.** Con questo si garantisce che la sicurezza dell'attrezzo elettrico si mantenga inalterata.
- b) **Non effettuare mai la manutenzione su una batteria danneggiata.** Tutta la manutenzione della batteria dovrà essere effettuata soltanto dal costruttore o da centri di assistenza alla clientela autorizzati.

22.8 Avvertenze di sicurezza per rifinitori elettrici, decespugliatori e decespugliatori con lama

- a) **Non usare la macchina in caso di maltempo, specialmente durante i temporali.** In questo modo si riduce il rischio di essere colpiti da un fulmine.
- b) **Verificare con attenzione che nell'area di lavoro non siano presenti animali selvatici.** Gli animali selvatici possono essere feriti dalla macchina in funzione.
- c) **Esaminare con attenzione l'area di lavoro e rimuovere pietre, bastoni, cavi, ossi e altri corpi estranei.** Le parti scagliate possono provocare lesioni.
- d) **Prima di usare la macchina, controllare sempre che l'attrezzo di taglio o la lama della sega e l'unità di taglio non siano danneggiati.** I componenti danneggiati aumentano il rischio di lesioni.
- e) **Seguire le istruzioni per il cambio degli accessori.** Dadi o viti delle lame di sega ser-

rati in modo improprio possono danneggiare la lama o causarne il distacco.

- f) **La velocità di rotazione nominale dell'attrezzo di taglio deve corrispondere alla velocità massima indicata sulla macchina.** Gli attrezzi di taglio che girano più velocemente della relativa velocità di rotazione nominale, possono rompersi ed essere scagliati lontano.
- g) **Indossare occhiali protettivi, casco e guanti di protezione.** Dispositivi di protezione individuale adeguati riducono le lesioni causate da parti scagliate lontano o dal contatto accidentale con il filo da taglio o la lama della sega.
- h) **Indossare sempre scarpe protettive antiscivolo durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.
- i) **Indossare sempre scarpe antinfortunistiche durante l'uso della macchina. Non lavorare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi in caso di contatto con il filo da taglio o la lama della sega.
- j) **Indossare sempre pantaloni lunghi durante l'uso della macchina.** La pelle scoperta aumenta la probabilità di lesioni causate da oggetti scagliati lontano.
- k) **Tenere lontani gli osservatori durante l'uso della macchina.** Le parti scagliate possono provocare gravi lesioni.
- l) **Durante l'uso, tenere sempre la macchina con entrambe le mani.** Tenere la macchina con entrambe le mani, in modo da evitare di perdere il controllo.
- m) **Tenere la macchina solo per le zone di presa isolate, poiché il filo da taglio o la sega possono toccare linee elettriche nascoste o il proprio cavo di alimentazione.** Il contatto con il filo da taglio o la sega con un cavo sotto tensione può mettere in tensione parti metalliche dell'apparecchiatura e causare una scossa elettrica.
- n) **Assumere sempre una posizione stabile e usare la macchina solo stando in piedi sul terreno.** Il fondo scivoloso o superfici instabili possono fare perdere l'equilibrio o il controllo della macchina.

- o) **Non usare la macchina su pendii eccessivamente ripidi.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.
- p) **Durante il lavoro su pendii, assumere sempre una posizione sicura; lavorare sempre trasversalmente al pendio, non procedere mai in salita o in discesa, e prestare la massima cautela in caso di cambio della direzione di lavoro.** Così facendo si evita di perdere il controllo della macchina, scivolare e cadere, procurandosi conseguenti lesioni.
- q) **Durante il lavoro, tenere tutte le parti del corpo lontane dal filo da taglio o dalla lama della sega. Prima di accendere la macchina, assicurarsi che il filo da taglio o la lama della sega non siano a contatto con altri oggetti.**
Un attimo di disattenzione nell'uso della macchina può causare lesioni all'operatore o ad altre persone.
- r) **Non usare la macchina oltre l'altezza della vita.** In questo modo si evita un contatto involontario con il filo da taglio o la lama della sega e si può controllare meglio la macchina in situazioni impreviste.
- s) **Essere pronti ad affrontare il rimbalzo generato durante il taglio di sterpaglie e arbusti sotto tensione.** Durante la distensione delle fibre del legno, le sterpaglie e gli arbusti possono urtare l'operatore e/o fare perdere il controllo della macchina.
- t) **Prestare particolare prudenza nel taglio del sottobosco e di alberi giovani.** Il materiale sottile può impigliarsi nella lama della sega e colpire l'operatore o fargli perdere l'equilibrio.
- u) **Mantenere il controllo della macchina e non toccare la lama della sega o altre parti pericolose quando sono ancora in movimento.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni causate da parti in movimento.
- v) **Trasportare la macchina spenta e lontana dal corpo.** Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega rotante.
- w) **Durante il trasporto o lo stoccaggio della macchina, mettere sempre il cappuccio protettivo sulla lama della sega in metallo.** Una movimentazione corretta della macchina riduce la probabilità di un contatto casuale con la lama della sega.
- x) **Utilizzare solo fili, teste di taglio e lame della sega di ricambio conformi alle specifiche del produttore.** Ricambi errati possono aumentare il rischio di rotture e lesioni.
- y) **Assicurarsi che l'interruttore sia spento e che la batteria sia stata rimossa prima di rimuovere il materiale incastrato o di effettuare la manutenzione della macchina.** Se la macchina si mette in funzione accidentalmente durante la rimozione del materiale incastrato, possono verificarsi gravi lesioni.

www.stihl.com



0458-811-7521-B



0458-811-7521-B